

Dresdner Nachrichten

Tageblatt für Politik, Unterhaltung, Geschäftsvorkehr.
Börsenbericht und Fremdenliste.

Druck und Eigentum der Herausgeber: Lipsch & Reithardt in Dresden. Verantw. Redakteur: Dr. Goedtsche in Dresden.

XXL Jahrgang.

Mitredakteur: Dr. Emil Bieroy.
Für das Beiblatt: Ludwig Hartmann.

Zulassung werden Maximal-Grenze 15 bis 50, & die angemessenen Sonntags-Gebühren zu zahlt. Zu Dienstag ist die Größe des Gutes 5 bis 100, & 4 Uhr. Der Raum einer einzelnen Person ist 100 Pf. Einzelne für die Beförderung bis 100 Pf. Eine Kasse für das nachträgliche Eröffnen der Umlade wird nicht gegeben.

Autokratische Monarchie aufzuladen von und unterzutragen ist ein schweres Unterfangen wie nur gegen Prinzipienverbrechen. Durchsetzung durch Einschaltung der Polizei ist sehr schwierig. Zugleich müssen alle die Wünsche des Kaisers erfüllt werden.

Dresden, 1876.

Politisch.

"Ein bloßes Theater-Schauspiel" nannte der Abg. Sauden-Taxpitschen die Reichstags-Debatten über die Justizgeheze. Der Präsident hat diesen Ausdruck als zu weit gehend gerügt. Mag sein; aber wahr ist er doch! "Wer darf das Kind beim rechten Namen nennen?" Diese Frage des Hauses ist noch heutigen Tages unbeantwortet. Über ein herhaftes Wort wirkt immer noch lustreinigend und wenn es auch die Nationalliberalen mit Würzen aufzunehmen, als sie Herr v. Sauden in Folge ihrer Nachgiebigkeit eine reine Regierungspartei nannten, so trifft das doch zu. Hinter verschlossenen Thüren werden die Gesetze festgestellt, die Reichstags-Debatten haben keinen Wert. Man kann die Miquel'schen Anträge keineswegs einen Kompromiß zwischen Reichstag und Bundesrat nennen; sie sind ein Ergebnis des Reichstags auf Gnade und Ungnade. Unter vier Augen gestehen auch die Nationalliberalen, daß von einem gegenwärtigen Nachgeben keine Niede sei, daß vielmehr der Reichstag das laudinische Joch gesetzten Hauptes zu pfosten habe. Doch diese Mahnungen des Gewissens töduben sich am leichtesten in Bier und Wein. Am letzten Empfangs-Abende beim Fürsten Bismarck wurde das ebenfalls verzapfte Bier „Compromiß-Bier“ getauscht und fand ungewöhnlich starken Abgang. Am Tage darauf, am Sonntag, wurde die „Reichs-Weinprobe“ abgeholt, über deren Verlauf die „Tageszeitung“ berichtet. Gewiß gönnt das deutsche Volk seinen Abgeordneten gesellige Erholungen nach den anstrengenden Arbeiten. Mag ihnen Bier und Wein munden! Aber deshalb mache man noch keine Knebelgesetze! Der Rattenjammer kommt bei Seiten nach! Hidigkeiten!

Betreffs der Konferenz in Konstantinopel haben wir uns einige Tage auf die Wiedergabe der Telegramme beschränken können. Die Lage ist im Wesentlichen unverändert. Man redet so lange, bis die Zeit gekommen, daß die Thaten sprechen. Die Botschafter verfehlten selbstverständlich unter allen Formen ausgeschickter Höflichkeit; heute spielt der russische Botschafter bei Salisbury, morgen giebt Ignatius dem Engländer zu Ehren ein glänzendes Diner, von dem ganz Pera tagelang spricht. Die Vor-Conferenz naht sich ihrem Ende, die eigentliche Conferenz, zu der man auch der Pforte selbst Einlaß gewährt, beginnt. Daß sich aber die eigentlichen Schwierigkeiten nur um eines Millimeters Dicke verringert hätten, wäre vorzeitig zu behaupten. Russland besteht darauf, daß Bulgarien besiegt werde. Es traut den beruhigenden Erklärungen der Pforte nicht und nennt sie schlankweg Lüsfüchte. Ignatius deutet dies in seiner bildreichen Sprache drastisch so aus: „Er habe zu dem Großvojazier gesagt: Wenn ich eine Flage verlange, bietet Sie mir einen Hund; wenn ich einen Hund brauche, ein Pferd, und wenn ich ein Pferd will, ein Kamel; um Allah's willen, gebt mir einen Hund, wenn ich einen Hund verlange.“ Der Hund, den Russland von der Türkei verlangt, ist freilich in den Augen der Türkei kein Hund: die Besetzung von Bulgarien! Darauf, daß ihm selbst die Besetzung übertragen werde, verzichtet Russland allerdings zunächst und erklärt sich befriedigt, wenn eine neutrale Macht in Bulgarien eintrete. Geben Italienern hat man wenig Vertrauen und schlägt als Besatzungs-Truppen Belgier oder Schweizer vor. Die Enkel Wilhelm Tell werden sich wundern über diese Aufgabe. Da aber die Schweizer-Familienwäter von ihren Alpen, See'n und Käsehütten sich ungern trennen würden, so sollte man die Werbetrommel röhren und (für Gebh thut der Schweizer ja Alles) eine freiwillige Schweizer-Legion nach Bulgarien abhenden. Aber alle diese Erörterungen verüberflüssigen sich höchst wahrscheinlich, da die Pforte unter allen Umständen kein fremdländisches Militär einrücken läßt.

Englands Regierung führt in ihrer türkenthalernden Haltung sich so von der Volksstimme getragen, daß sie selbst für den Fall nicht einen raschen Zusammentritt des Parlamentes für notwendig hält, daß sie 35,000 Mann englische Truppen nach Konstantinopel werfen müsse. Das Parlament, weiß Lord Derby, würde diese Maßregel nachträglich allemal gutheißen. Selbst die liberale Partei billigt die russenfeindliche Politik der Regierung. So äußert sich der auch in Deutschland geschätzte englische Dichter Swinburne in schneidendem Schärfe folgendermaßen:

Niemands wird mich im Verdacht haben, ob wird kein Kreuzmann mit anklagen können, ich zeige etwa mohammedanische Grausamkeiten den christlichen vor und hätte mehr Pflicht, als mir dienlich als für weil ich Tyrann. An einem Sultan sehe ich nichts Heiligeres als an einem Jäten. Aber wenn wir gezwungen sind, zwischen einem wachsenden und einem danklichwindenden Nebel zu wählen, zwischen einer Willkürkraft, deren Stadtgrenzen sich immer mehr verengern, und einer solden, die in der Übergabe ihres Triumphes eine Heide wäre für alles Eicht und Leben der Freiheit, der Gerechtigkeit und der Vernunft auf Erden — in welchem Falle, gestebe ich, kann ich es unmöglich befreien, daß und freudiger, ausgenommen die Freude der Dunkelheit, die Zumindest stellen, ob mit dem Stärkeren zu halten.“

Höchst übermuthig benahmen sich die Serben gegen die österreichische Regierung. Der Dampfer der österreichischen Donau-Dampfschiffahrtsgesellschaft „Raderpflug“ wurde, unter der kaiserlichen Flagge segelnd, von der serbischen Polizeibehörde in Belgrad einer Untersuchung unterzogen und eine Anzahl bulgarischer Flüchtlinge, die sich auf denselben befanden, um nach Galatz geführt zu werden, dem österreichischen Regierungskommissar, dessen Obhut sie anvertraut waren, gewaltsam entzogen. Ohne Frage hat die serbische Polizei ihre Befugnisse überschritten, indem sie ein österreichisches Schiff anhielt und sich anmaßte, auf demselben Untersuchungen zu veranstalten, und man hätte glauben können, daß der serbische Minister des Innern es gar nicht auf eine Reklamation ankommen lassen würde, um das Unrecht zu entschuldigen und Genugthuung dafür anzubieten. Allein Herr Ristitsch hat sich nicht nur nicht beeilt, der österreichischen Flagge Genugthuung zu gewähren, sondern sträubt sich auch gegen die Reklamationen des Auswärtigen Amtes, so daß zwei Donau-Monitors nach Belgrad

dbrigirt werden mußten, um den Vorstellungen des österreichischen Generalconsuls Nachdruck zu verleihen.

An schönen Phrasen läßt es der neue französische Consul-präsident Jules Simon nach keiner Richtung fehlen. Wie so oft bei solchen Ereignissen, stehen die Thaten mit den Worten in Widerspruch. Unter dem Kaiserreich hielt Herr Jules Simon in jeder Session eine meisterhafte Rede zu Gunsten der Aufhebung der Todesstrafe, er hat auch ein sehr bereites Buch über die Materie geschrieben. Am Tage seiner Ernennung zum Consul-präsidenten stand nun in Nizza eine Hinrichtung statt, und der Schaftrichter ist auf einer Rundreise begriffen, um an verschiedenen Punkten an 12 verurteilten Verbrechern die Todesstrafe zu vollziehen. Die Gegner der Todesstrafe erwarten vergebens, daß Herr Jules Simon wenigstens den Versuch macht, einige Begnadigungen zu erlangen.

Neueste Telegramme der „Dresdner Nachrichten.“

Berlin, 19. December, 7 Uhr. Der Reichstag nahm in Specialabstimmung das Gerichtsverfassungsgesetz an. Alle entgegenstehenden oder neuen Anträge wurden abgelehnt, die Miquel'schen Fassungen unverändert angenommen. Abg. Hasenclever erklärte bei § 31 Namens der Sozialdemokraten, sie zögern alle ihre Anträge wegen deren Aussichtlosigkeit zurück und sie würden, falls die erste entscheidende Abstimmung die Annahme der Miquel'schen Vorschläge ergäbe, nicht weiter an den Verhandlungen Theil nehmen. Bei § 69 wurde der erste Antrag Miquel's (Oftschreiter und richterliche Stellvertretung betreffend) gegen die Stimmen der Fortschrittspartei, des Centrums und der Socialdemokratie angenommen. Über die wichtigsten Bestimmungen des Gerichtsverfassungsgesetzes erfolgte namentliche Abstimmung. Zu § 81, Verweisung der Preßvergehen vor die Schlußgerichte, ward der Vorschlag Miquel's mit 194 gegen 146 Stimmen (Mehrheit 52) angenommen. Nach Erledigung des Gerichtsverfassungsgesetzes wurden noch die ersten 9 Paragraphen des Einführungsgesetzes dazu und zwar § 1 mit dem Antrag Miquel's (spätester Einführungstermin 1. October 1879) angenommen. Fortsetzung morgen 1 Uhr.

Wien, 19. December, 5 Uhr. Das Abgeordnetenhaus nahm den Staatsvoranschlag und das Finanzergebot für 1877 nach den Ausschusserträgen an. Im Laufe der Debatte erklärte Abg. Dr. Herbst: Die Annahme oder Verwerfung des Ausschussertrages bedeute weder ein Vertrauens- noch ein Misstrauensvotum. Obwohl die Regierung in der Orientfrage und in der Frage des ungarischen Ausgleichs nicht die nötige Offenheit gezeigt habe, sei es nothwendig, in dem gegenwärtigen kritischen Momenten das Ministerium einmütig zu unterstützen. (Lebhafte Beifall.)

Locales und Sächsisches.

Dem Factor bei der Porzellananstalt Melken, Karl Theodor Zahnigen, ist das Verdienstkreuz des Hcr. Sächs. Kronst. Laudorden, und der vero. Frau Prinzess. Halle, dier, der Sidonienorden verliehen worden.

Z. M. die Königin besuchte gestern Mittag die Weihnachtsausstellung von Louis Herrmann, vis-à-vis dem Victoria-Hotel, um Gläubige zu machen.

Der Gouverneur von Posen, königl. preußischer Infanterie-General Fz. v. Wrangel (nicht zu verwechseln mit dem „alten“ Wrangel nimmt, nachdem er in Pension gegangen, seinen Wohnsitz in Dresden.

Befremdlich werden bei unseren städtischen Kassen, wie bei den Staatskassen, nur solche Banknoten in Zahlung angenommen, für welche Einzahlungstellen in Sachsen vorhanden sind, mithin nur die Noten der Metzdbank, der Sächs. Bank, der Chemnitzer Stadtbank, des Leipziger Kassenvereins und der Coburgischen Bank. Die Stadtvorordneten hatten nun fürsicht den Rath erlaucht, bei allen städtischen Kassenstellen die Annahme aller nach dem Reichs-Bankgesetz zum Umlauf in Deutschland berechtigten Banknoten zu veranlassen. Der Rath hat insofern diesen Antrag abgelehnt, weil eindeutig andere Banknoten als die bezeichneten 5 Gattungen bei Abwicklung an die Staatskasse von dieser zugeschrieben werden würden, andertheils aber durch das Umtauschen der alten Banknoten bei Bankhäusern oder bei den bei auswärtsen Einrichtungen des Provinzials, Postos, Zoll- und Arbeits-Ausland entstehen müßte, der durch nichts gerechtfertigt erschien.

— Trotz der am 15. verg. Mitt. vom Stadtverordnetenkonsilium ausgetriebenen Ablehnung der vom Rath befürworteten Durchführung der Bleimininge hält der Stadtrath das Projekt doch aufrecht und will, nachdem sich der Effektiv-Zustand der Stadtherrschaft zu dem Durchbruchsstollen noch wesentlich verringert hat, nochmals das obige Colloquium hören.

— Die neuere Gelehrte hat auch unter bisheriges Regulativ über die allgemeine Bürger- und Kaufverantwortlichkeit, vom 1. April 1868, in manchen Punkten gegenständig abgewartet, doch soll unter Aufhebung des genannten ein neues Regulativ in Kraft treten, welches dermalen bereits der Entlastung des Stadtvorordnetenkollegie vorliegt. Das neue Regulativ über die Bürger- und Einwohnersteuer für Dresden gestaltet in 6 Paragraphen, deren erste drei höchstlich der Bürgersteuer bestimmen: daß dieselbe mit jährlich 4 Mark (am 15. April und 15. October jeden Jahres mit 2 Mark) zu naufgefordert in der Stadtkreuznahme einzuzahlen ist, daß es geschafft bleibt, zugleich mit der ersten Rate auch die zweite zu verlastigen und das mit dem Erfolgen des Bürgerrechts auch die Steuer wegfällt. Die weiteren Paragraphen des Regulativs bestimmen: Wer in Dresden Gewerbe- oder Personalsteuer entrichtet und sich nicht im Besitz des bürgerlichen Bürgerrechts befindet, auch nicht der dienenden Klasse (dem Gehinde) angehört, dat, dass die Dauer seines bürgerlichen Aufenthaltes den Zeitraum von drei Monaten überschreitet, eine Einnahmesteuer zu entrichten. Dieselbe beträgt den fünften Theil des für den Betreffenden in das Gewerbe- und Personalsteuer-Kataster aufgenommenen, das im Reklamationsfall durch Beschluss oder Entscheidung anderweit festgestellten Steuerhages, so jedoch, daß dieselbe in seinem Räume den Betrag von 4 Mark jährlich überschreiten darf. Die Einnahmesteuer wird als städtische Zufluss zur Gewerbe-, bez. Personalsteuer, jährlich mit dieser erhoben.

— Ein sächsischen Weinbau waren bei der am Sonntage in Berlin vorgenommenen Reichsweinprobe ausgeteilt von der

Königl. Domänenkellerei in Dresden und von einem Herrn v. Rostiz-Ballvolk (Minister des Innern oder dessen Bruder?) Melchers Wein. Der Rath zu Melchen war seitdem vertrieben. Warum denn, Herr Bürgermeister Hirshberg? Geben Sie Saarberger nicht ein britisches Raß? Die Königl. Kellerei vertritt die Saarberger nicht ein britisches Raß? Die Königl. Kellerei vertritt die Saarberger nicht ein britisches Raß? Die Königl. Kellerei vertritt die Saarberger nicht ein britisches Raß? Die Königl. Kellerei vertritt die Saarberger nicht ein britisches Raß? Die Königl. Kellerei vertritt die Saarberger nicht ein britisches Raß?

— Vor der Wohnung eines Stadtraths, in dem man den Veranlasser des Feindes führt, der Hund vermutet haben muss, soll gestern Morgen ein todter Hund vorausgefunden worden sein.

— Die Folge der Erhöhung der Steinwegabgabe von Fleischpässen auf 50 Pfennige, kostete vom 1. Januar 1877 ab letztere 1 Pfund 50 Pfennige.

— Die feierliche Eröffnung des Seitenflügels der Prager Eisenbahn, der Strecke Brüx-Osseg, hat am 17. Dezember stattgefunden.

— Bei der am 16. d. M. auf Moritzburger Forstmeier stattfindenden königl. Hofjagd (Waldbjagd) ergab die Strecke: 1 starke Pickeltröhre (Spieldart des Waldbjagds), 1 Dampftröhre, 2 bauende Schwellen, 1 Keiler, 1 Frischling und 103 Hasen. — Anfang d. M. wurde auf demselben Forstmeier ein Wildbied eingelangen und an das königl. Gerichtsdam zu Dresden abgeführt.

— Gleich nach dem Weihnachtsfest beginnt bereits der Druck der neu formulierten Einkommensteuer-Vorschriften. Dies wird eine colossale Arbeit, die eine Zeit lang zwei bis drei große Druckereien beschäftigen und 15 Schnellpressen in Tätigkeit halten wird. Es bedarf dazu einer riesigen Papier-Verfassung. Wenn nur nun wenigstens ein praktischer Resultat erzielt wird, als der ersten Einkommensteuer-Abbildung.

— In ein Schuhwaren-Geschäft auf der Schloßstraße kam am vorzeitigen Nachmittag eine klein gekleidete Dame und verlangte im Auftrage des abwesenden Geschäftsinhabers, der in einem Hotel der Wildstrudlerstraße Geschäft hatte, zwei Paar Damenstiefel. Da die Dame auch die Stück-Nummern angegeben, so holte die Verkäuferin keinen Zweck in die gemachten Angaben und handigte das Verlangte aus. Nach dem Begegnung der Freunde beunruhigte sie doch ihr Einzel auf die Fortsetzung und schickte sie sofort den Lebendling nach, der der Dame bis in eine Bistrokau der Wildstrudlerstraße folgte und hier Posto suchte. Zuställigkeitsweise kam der Brotbereit des Burschen und nachdem diesem alles mitgeteilt, stellte er sich der Dame vor. Nun mußte er mitgehen und hier entpuppte sich die Freunde als eine schwere Arbeiterin oben gebrochenen Geschäft.

— Halt, sieh' bleib'! so rief man in unserer Region an allen Ecken und Enden. Und siehe da, daß Blasat gilt einem für unser Weihnachtsfest in engster Besiedlung liegenden hochwichtigen Gegenstand — es gilt dem Christstollen. Der Verfasser der ganz zeitgemäßen Ankündigung, der Verfertiger der Juwelen zu Kasse, Wien u. ist aber Herr Bäckermeister Karl Thomann hier, große Blasiusstraße 27, welcher bereits seit einer Reihe von Jahren bedeutende Lieferungen auf Christstollen nach allen Gegenenden der Windrose hin ausgeschickt hat. Ein Brachteremplar dieser delikaten Ware liegt in seinem Schaukasten aus, das Gewicht von 1 Centner 10 Pfund und eine Länge von 2 Meter 12 Centimeter. Auch Herr Schuhmuddler Gustav Adolf Thomann hier in der Schloßstraße lieferte in diesem Jahr Vorschläge und bereitete schon die großen Weihnachtsstollen vor, welche die Bäcker-Zunft zum Weihnachtsfest bestimmt den höchsten Preis zu verleihen. Ein Brachteremplar dieser delikaten Ware liegt in seinem Schaukasten aus, das Gewicht von 1 Centner 10 Pfund und eine Länge von 2 Meter 12 Centimeter. Auch Herr Schuhmuddler Gustav Adolf Thomann hier in der Schloßstraße lieferte in diesem Jahr Vorschläge und bereitete schon die großen Weihnachtsstollen vor, welche die Bäcker-Zunft zum Weihnachtsfest bestimmt den höchsten Preis zu verleihen. Ein Brachteremplar dieser delikaten Ware liegt in seinem Schaukasten aus, das Gewicht von 1 Centner 10 Pfund und eine Länge von 2 Meter 12 Centimeter. Auch Herr Schuhmuddler Gustav Adolf Thomann hier in der Schloßstraße lieferte in diesem Jahr Vorschläge und bereitete schon die großen Weihnachtsstollen vor, welche die Bäcker-Zunft zum Weihnachtsfest bestimmt den höchsten Preis zu verleihen. Ein Brachteremplar dieser delikaten Ware liegt in seinem Schaukasten aus, das Gewicht von 1 Centner 10 Pfund und eine Länge von 2 Meter 12 Centimeter. Auch Herr Schuhmuddler Gustav Adolf Thomann hier in der Schloßstraße lieferte in diesem Jahr Vorschläge und bereitete schon die großen Weihnachtsstollen vor, welche die Bäcker-Zunft zum Weihnachtsfest bestimmt den höchsten Preis zu verleihen. Ein Brachteremplar dieser delikaten Ware liegt in seinem Schaukasten aus, das Gewicht von 1 Centner 10 Pfund und eine Länge von 2 Meter 12 Centimeter. Auch Herr Schuhmuddler Gustav Adolf Thomann hier in der Schloßstraße lieferte in diesem Jahr Vorschläge und bereitete schon die großen Weihnachtsstollen vor, welche die Bäcker-Zunft zum Weihnachtsfest bestimmt den höchsten Preis zu verleihen. Ein Brachteremplar dieser delikaten Ware liegt in seinem Schaukasten aus, das Gewicht von 1 Centner 10 Pfund und eine Länge von 2 Meter 12 Centimeter. Auch Herr Schuhmuddler Gustav Adolf Thomann hier in der Schloßstraße lieferte in diesem Jahr Vorschläge und bereitete schon die großen Weihnachtsstollen vor, welche die Bäcker-Zunft zum Weihnachtsfest bestimmt den höchsten Preis zu verleihen. Ein Brachteremplar dieser delikaten Ware liegt in seinem Schaukasten aus, das Gewicht von 1 Centner 10 Pfund und eine Länge von 2 Meter 12 Centimeter. Auch Herr Schuhmuddler Gustav Adolf Thomann hier in der Schloßstraße lieferte in diesem Jahr Vorschläge und bereitete schon die großen Weihnachtsstollen vor, welche die Bäcker-Zunft zum Weihnachtsfest bestimmt den höchsten Preis zu verleihen. Ein Brachteremplar dieser delikaten Ware liegt in seinem Schaukasten aus, das Gewicht von 1 Centner 10 Pfund und eine Länge von 2 Meter 12 Centimeter. Auch Herr Schuhmuddler Gustav Adolf Thomann hier in der Schloßstraße lieferte in diesem Jahr Vorschläge und bereitete schon die großen Weihnachtsstollen vor, welche die Bäcker-Zunft zum Weihnachtsfest bestimmt den höchsten Preis zu verleihen. Ein Brachteremplar dieser delikaten Ware liegt in seinem Schaukasten aus, das Gewicht von 1 Centner 10 Pfund und eine Länge von 2 Meter 12 Centimeter. Auch Herr Schuhmuddler Gustav Adolf Thomann hier in der Schloßstraße lieferte in diesem Jahr Vorschläge und bereitete schon die großen Weihnachtsstollen vor, welche die Bäcker-Zunft zum Weihnachtsfest bestimmt den höchsten Preis zu verleihen. Ein Brachteremplar dieser delikaten Ware liegt in seinem Schaukasten aus, das Gewicht von 1 Centner 10 Pfund und eine Länge von 2 Meter 12 Centimeter. Auch Herr Schuhmuddler Gustav Adolf Thomann hier in der Schloßstraße lieferte in diesem Jahr Vorschläge und bereitete schon die großen Weihnachtsstollen vor, welche die Bäcker-Zunft zum Weihnachtsfest bestimmt den höchsten Preis zu verleihen. Ein Brachteremplar dieser delikaten Ware liegt in seinem Schaukasten aus, das Gewicht von 1 Centner 10 Pfund und eine Länge von 2 Meter 12 Centimeter. Auch Herr Schuhmuddler Gustav Adolf Thomann hier in der Schloßstraße lieferte in diesem Jahr Vorschläge und bereitete schon die großen Weihnachtsstollen vor, welche die Bäcker-Zunft zum Weihnachtsfest bestimmt den höchsten Preis zu verleihen. Ein Brachteremplar dieser delikaten Ware liegt in seinem Schaukasten aus, das Gewicht von 1 Centner 10 Pfund und eine Länge von 2 Meter 12 Centimeter. Auch Herr Schuhmuddler Gustav Adolf Thomann hier in der Schloßstraße lieferte in diesem Jahr Vorschläge und bereitete schon die großen Weihnachtsstollen vor, welche die Bäcker-Zunft zum Weihnachtsfest bestimmt den höchsten Preis zu verleihen. Ein Brachteremplar dieser delikaten Ware liegt in seinem Schaukasten aus, das Gewicht von 1 Centner 10 Pfund und eine Länge von 2 Meter 12 Centimeter. Auch Herr Schuhmuddler Gustav Adolf Thomann hier in der Schloßstraße lieferte in diesem Jahr Vorschläge und bereitete schon die großen Weihnachtsstollen vor, welche die Bäcker-Zunft zum Weihnachtsfest bestimmt den höchsten Preis zu verleihen. Ein Brachteremplar dieser delikaten Ware liegt in seinem Schaukasten aus, das Gewicht von 1 Centner 10 Pfund und eine Länge von 2 Meter 12 Centimeter. Auch Herr Schuhmuddler Gustav Adolf Thomann hier in der Schloßstraße lieferte in diesem Jahr Vorschläge und bereitete schon die großen Weihnachtsstollen vor, welche die Bäcker-Zunft zum Weihnachtsfest bestimmt den höchsten Preis zu verleihen. Ein Brachteremplar dieser delikaten Ware liegt in seinem Schaukasten aus, das Gewicht von 1 Centner 10 Pfund und eine Länge von 2 Meter 12 Centimeter. Auch Herr Schuhmuddler Gustav Adolf Thomann hier in der Schloßstraße lieferte in diesem Jahr Vorschläge und bereitete schon die großen Weihnachtsstollen vor, welche die Bäcker-Zunft zum Weihnachtsfest bestimmt den höchsten Preis zu verleihen. Ein Brachteremplar dieser delikaten Ware liegt in seinem Schaukasten aus, das Gewicht von 1 Centner 10 Pfund und

Concert in der Hof- und Sophienkirche

Mittwoch den 27. Decbr. Abends 7 Uhr,
zum Besten des unter dem Protectorat Ihrer Königl. Hoheit der
Frau Prinzess Georg gegründeten

Lehrerinnenheimes für Lehrerinnen und Erzieherinnen aller Confessionen.

PROGRAMM.

1. Präludium u. Fuge von S. Bach, Organist Fischer.
2. Adagio für Cello und Orgel von Mendelssohn, k. Kammermusikus Böckmann.
3. Motette für Chor, Hofkirchen-Sängerkor.
4. Arie aus dem Oratorium "Christus", von Kiel, Hosopernsängerin Fr. Oberneder.
5. Geistliches Lied von Hartmann, Mr. v. Kister.
6. Concert für die Orgel von Fischer; a) Pastorale; b) Allegro; c) Adagio und Fuge mit Choral.
7. Arie aus "Statua mater" von Rossini, Herr v. Kister.
8. Arie aus dem "Alexanderfest" von Händel, mit Cello- und Orgelbegleitung Fr. Oberneder.
9. Motette für Chor, unter Leitung des Hofcantor Lorenz.
10. Billets à 3 Mark (Altarplatz), 2 Mark (numerirte Schiffplätze), 1 Mark (Plätze im übrigen Schiff der Kirche) u. 50 Pf. für die Emporen sind zu entnehmen in der Burdach'schen Hofbuchhandlung (Warnatz & Lehmann), Schloßstrasse, und in der Musikalienhandlung von B. auer, Hauptstrasse, sowie Abends an den Kirchthüren.

Der Vorstand für das Lehrerinnenheim.

Auction. Freitag den 22. December und folgenden Tag, täglich Vormittags von 10 Uhr an, gelangt ar. Brüdergasse 27, 1, ein umfangreiches, hochgelegantes, verschwörlisches, gold gearbeitetes

Ameublement von Nussbaum, Mahagoni und Ebenholzimitation, wobei: eine hochgelegante Salongarnitur in blauweidem Blätterdekor, bestehend aus Gaukelle, 2 Rautentülls, 26 Stühlen nebst Verticos, Salons- u. Blumenläden und Spiegel im Vorwörth; eine Salongarnitur in leidlichem Gottildeburg, 2 Salongarnituren (Stuttgarter) in gelbem plättchenartigen Verg. Contenien mit Rautentülls, Sofas, eine elegante, reichgekrönte Speisezimmer-Einrichtung, Verticos, Glycidebuccau, Bildschirme, Bilderrahmen, Herzen- und Damenschreibstühle, Nussbaum-Büffet, Patent, Coulissen, Sofas, Nach- und Marmortische, Notenabsetzen, vorrige und einfache Walzstühlen und Nachstühlen mit Marmor, echte und imitirte Bettstühlen mit Matrasen, elegante Weißerippe mit Coniole und Marmorpflatte, einige Delgemäldre, Salons- und Sophoreippe, 1 Amerikabett mit vollständiger Einrichtung, 11 Schmuckstühle, Hand- und Armleuchter, sowie eine vollständige Damen-Bildgarnitur, 3 Herren-Büfle und eine Partie neuer Valen zur Versteigerung.

M. Kessler,
Auctionator und Taxator.



Für das bevorstehende Weihnachtsfest empfehle mein großes Lager von **Caviar** (vom Herbstlang), den besten **Hamburger** (neunla. geklauen) à Pfd. 2 M. 20 Pf., bei 5 Pf. à 2 Mark. **Räucherlachs** mit 1/2 Pf. 1 M. 20 Pf., bei 2 Pf. 2 M. 50 Pf. mit 1/2 Pf. 1 M. 20 Pf., mit 2 Pf. 4 M. 80 Pf. u. s. w. **Stein- oder Glasbüschchen** mit 1/2 Pf. 60 Pf. mit 1/2 Pf. 1 M. 20 Pf., mit 1 Pf. 2 M. 30 Pf., mit 2 Pf. 4 M. 60 Pf. u. s. w. Den besten **großfrörmigen amerikanischen** (auch Ural-Caviar genannt) à Pfd. 2 M. 20 Pf., bei 5 Pf. 2 M. 60 Pf., **Räucherlachs** von 1/2 Pf. 1 M. 65 Pf., bei 1 Pf. 3 M. 10 Pf., bei 2 Pf. 6 Mark. **Steine oder Glasbüschchen** mit 1/2 Pf. 75 Pf., mit 1/2 Pf. 1 M. 50 Pf., mit 1 Pf. 2 M. 90 Pf. mit 2 Pf. 5 M. 80 Pf. **Reinsten Alstrachauer** à Pfd. 6 Mark, bei 5 Pf. h. 5% Mark.

Sardines à l'huile in Blechdosen Marke Guillotin per 1/2 Dose (8 bis 10 Pf.) 60 Pf., per 1/2 Dose (16 bis 18 Pf.) 1 M. 20 Pf., per 1/2 Dose (40 bis 50 Pf.) 2 M. 50 Pf. Marke Philipp u. Canard per 1/2 Dose (12 bis 15 Pf.) 90 Pf., per 1/2 Dose (20 bis 25 Pf.) 1 M. 60 Pf., per 1/2 Dose (40 bis 50 Pf.) 3 Mark.

Frische Brücken (Gliniger Neunaugen) à Stück 15 bis 40 Pf., mittelgrosser per 1/2 Scheide 11 Mark, per 1/2 Scheide 5 Pf. 75 Pf., grosse (Nicien) per 1/2 Scheide 16 Pf., per 1/2 Scheide 8 Pf. 25 Pf.

Marinirten Roll-Aal à Pfd. 1 M. 80 Pf., per Fah (7/8 Pf.) 6 Mark.

Marinirten Gelée-Aal à Pfd. 1 M. 60 Pf., per Fah (7/8 Pf.) 6 Pf. 6 Mark.

Marinirten Brat-Aal à Pfd. 2 Mark, per Fah (7/8 Pf.) 6 Pf. 50 Pf.

Echte Christianer Anchovis (Delicatesse) per Fah (3/4 Pf.) ca. 110 Stück 2 M. 75 Pf.

Marinirte Ostsee-Fett-Heringe Stück 15 Pf., per Blechdose von ca. 50 bis 55 Stück 3 M. 50 Pf., **marinirte Ostsee-Brat-Heringe** per Stück 15 Pf., per Blechdose von ca. 50 Stück 6 Mark.

Russische Sardinen per Fah (10 Pf.) 120 bis 150 Stück 2 M. 80 Pf.

Kräuter-Anchovis per 1/2 Fah (7 Pf.) 220 bis 250 Stück 2 Mark, per 1/2 Fah (3/4 Pf.) 110 bis 120 Stück 1 M. 10 Pf.

Marinirten Lachs auch **Hummer**, per Blechdose (1 Pf.) 1 Mark 20 Pf.

Geräucherter Kieler Speck-Aale in Scheiben von 1/2 Pf. 8 bis 3 Pf. schwer, à Pfd. 1 M. 80 Pf., **geräucherten fetten Weser-Lachs** (so schön wie Rhein-Lachs) à Pfd. 3 Mark (von 1/2 Pf.), geräuchert, Kieler Speck-Fisch, derselbe à Pfd. 15 bis 40 Pf., **norwegische ge-fetthe Lachs-Heringe** (ohne Salz) à Pfd. 15 Pf., **beste Kieler Sprotten** (grosse fette) à Pfd. 80 Pf. für Wiederverkäufer und im Einzelnen.

C. G. Künnel,
Fischwaren- u. Caviar-Handlung engros & detail,
Webergasse Nr. 9.

N.B. Aufträge nach auswärtige prompt gegen Nachnahme. Garantie für frische Waare.

Pariser Salon-Hängelampe, zu Petroleum, Goldbronze, elegant, wenn gebraucht, für 22 Mark zu verkaufen. Anno eben beim Klempnermeister Müller, Kleinknechtstrasse.

10 Oxhoff

Magd. Sauerkraut beide Mark, hier lagernd, a 31 Pf. Mark franco hier zu verkaufen. Nähe Johannesplatz.

Alle Gewürze,
ganze und klein und rein gewasene
und gemahlene,
feines Gewürzöl,
feines Citronenöl,
Stearin- & Parafinkerzen,
Christbaumkerzen,
ff. Eau de Cologne,
feine Toilettenseifen,
Räucherkerzen,
ff. Räucherpuwer und
ff. Räucheressen
empfiehlt

H. G. Knauth,
Breitestraße 17.

Bäckerei.

1½ Stunden von Dresden ist eine Bäckerei, auf Wunsch das ganze Grundstück mit 6 Wohnungen und 1½ Scheffel Land gleichzeitig zu verpachten. Nähe Friederichstraße 21 part.

Achtung!

Fleischpreise!

Hammelkeule, à Pfd. 45 Pf.

Kalbskeule " " 50 Pf.

Schweinekeule " " 70 Pf.

Winderbraten " " 60 Pf.

Hundezuckerl, Kanonenstr.

A. Herrmann.

Gänzlicher Ausverkauf v. Rosebunden. Die grössten Bernhardsbunde, Sonderberger, Newoundsländer, kleine Vorer, schwarze u. weiße Puer, erste Vloppe, fischige Holzkunze, kleine Dogen u. 11 Jahre Altbündnisse. Ein ganz kleiner Vener mit 1 Pf. Preis mit 1 Pf. Gebühr, ganz kommt für Kinder zum Fahren u. Rennen. Beste Bekleidung, billige Preise.

Thornier

Catharinchen, Lebkuchen,

Steinpflaster

traten ein.

Louis Much,

Dresden, Wallstraße 7.

Apfelsinen,

große dunkle, süße Frucht, empfiehlt pro Pfd.

11 Pf., 100 Stück 2 Pf., 20 Pf., 20 Pf., die Alte 420 Pf. 10 Pf., 10 Pf. C. Schneiders, Moritzstraße 2.

Gin jung. rüstiger Staatsbeamter

mit seiner Estellung würdigt sich wieder zu verkaufen. Offerten mit Angabe der Verhältnisse u. Biographie werben unter M. E. 26 Postamt Dresden erb.

Parfümerien,

Kämme, Bürsten,

Fabrikpreise

7 Marienstraße 7

M. Kirchel.

Butter,

30-40 Liter weichhalt., würdig ein Käferquart im Gebüge abzu-

gen. Hob. Webergasse 15.

in Cigarrergeschäft.

Bretzen in Gold 10,50 Pf.

Övergläser von 10,50 Pf.

Barometer 10,50 Pf.

in Gold und Ateroid empfiehlt

Th. Ferner,

Ostra-Allee 40.

Blumen-

kohl,

6000 Stück, werden am Freitag

u. Sonnabend auf dem Antoniplatz und Neumarkt zu außer-

gewöhnlich billigem Preis ver-

kaufen. C. Schneiders.

Gemüde u. Feldfrüchte

a. Abzählig. v. P. Beyer, II.

Klaueschestr. 44, 1. Etg. Eine

Partie zurückgelegter Bilder

verkaufe à tout prix.

Restauration,

gut gehend, ein Destillations-

sowie ein Produktengeschäft

mit Schanktablitzkeit zu kaufen

geöffnet durch E. A. Halsar &

Comp., Vorstr. 28, 1.

Restauration,

gut gehend, ein Destillations-

sowie ein Produktengeschäft

mit Schanktablitzkeit zu kaufen

geöffnet durch E. A. Halsar &

Comp., Vorstr. 28, 1.

Christbäume,

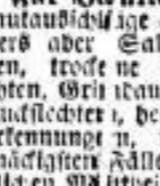
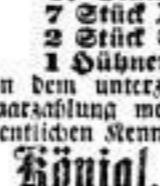
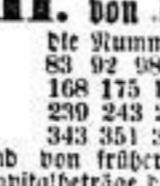
alle Sorten, kaufen man am

bieten und billigst aus dem

Johannesplatz.

Weihnachts-Ausstellung.

Eisenmöbelfabrik und Lager



A. G. H.

Un Dr. C. G.?
Auf Ihre Annonce vom
2. 12. liegt 1 verätzter
Brief t. d. Gep. d. Bl.

Victoria-Salon.
Gute Rüttreien
des Athleten
Signor Napoli.

Gute Nachmittags 4 Uhr
Ritter!

im Residenztheater.

Ein Weihnachtsmärchen
für alle und Jung.

Auf! Auf!

Zu einem Verein,
Wir sind auch d. bei.

Lilly und Semir.

Achtung!!

Der von mir zeltweilig
als Reisender benutzte
Commiss

Paul Gross
aus Freiberg, befindet
sich seit 15. d. nicht mehr
in meinem Geschäft.

Johannes Adam,
Papier-Düte-
und Covert-Fabrik,
Pirna n. F.

Mit 20, sondern 100 Mark,
wenn und den Stadttag jeden
Morgen an der Kasse aufzubringen.

Zur Zeit bestehender:

Gändeladen und
Wimpelchen.

Werdet nur nicht

„hun“ gemessen“.

Ein Hund geht aus und kann,
man schändet bewegen zu tun,
als ob er in Treppen und in den
Womendatenläden, Wunder
Wölker eines großen Katers
ist, der es besitzt, es besitzt einen
Sitz, Schuhmacher oder Schneider.

Ein Hundesfreund.

Tenore v. S.

Es gibt ein wundervolles u. ganz
unbeschreibliches Mitter.
Gut Leidensgefährte.

Um die

Gesundheit

zu erhalten, ist die Komfortierung
einen warmen Platz zu ver-
danken, da ist die **Kleiderfabrik**
von C. Körberling, Krebs-
bergstr. 7 n. Böhlitz, sehr empfehlens-
wert. Bildungen werden
eine große Auswahl Altbücher,
Skeletten mit und ohne Feder,
Kantofeln, kleine Stoffen; au-
ßerst Herr Körberling ist
ein großer Mann.

Die im Kleidergeschäft von
Herrn Körberling, Eltern- und
Kleiderwarenhandlung am Ze-
tralstr. 22, empf. ist ein praktisch
Verkäufer, 3 T. d., nur 5 g.,
um Röste ic. ob e. Räcken und
Rücken zu befreien, habe ich
mit diesem Verkäufer ver-
einigt und kann sie ebenso, wie and-
reise die Rücken in Baumwolle
bestehend weiter empfehlen.

Die Braut

Iann dem Geliebten, die Frau
dem Manne, die Eltern dem
Sohn seine größere Weihnachts-
geschenke bereiten, als durch ein
Exemplar der wunderbar reichen
Schlafdecke, welche in dill-
schönen Tissus, fests vorzuhängen
ist, in 2. die leichtesten deutschen
Herrn-Garderoben-Läden. Va-
lergasse 31. Zu verschaffter
Zug hat dieser großartig
das Eleganzthe von Herrn
Garderoben für jeden Stand und
Alter in gleichmäßiger Qualität
Winter-Paletots in folgender
der Bräut und Schenkt von
billigsten bis zu dem kostbarsten
Gala-Exemplar. Kostümäntel,
Tuppen. Auszüge u. s. w. u
noch nie getrennter Auswahl und
Billigkeit.

D. R.
Mit Recht kann Herrmann
die Kurstadt Kreuzbergerstr. 7
und Wallstr. 8 a empfohlen
werden; man bekommt dabei
einen guten und wirklich billigen
Gut.

H. Teistler's
reichhaltiges d. d. Kleiderwaren-
Laden. Plauensstr. 84, er wählen
wir bestens.

D. R.

Som Calculator an der
Elbe leiste Nr. 217, des Inter-
essanten Inhaltes wenige Schell-
zeuge, ist neue Ausgabe erschienen.

In den nächsten Tagen wird
die eine Blätter eine 11.

Extra-Beilage,
enthaltend Ausszüge aus dem
politischen u. sozialen Theile, so
wie dem Feuilleton der

Dresdner Zeitung
beigegben, worauf wie ganz be-
sonders aufmerksam machen.

E. C.

Welche Einrichtung empfehlen
Sie mir bei Reisen - Volumina
- Wicht u. s. w. als wirklich
überlassig?

**Allermal Lampert's be-
wahrten Balzam.**

Zu

Weihnachtseinkäufen.

Kleiderstoffe taucht man zu
verschieden Fabrikpreisen Große
Plauenstrasse 22, i. Holz, E. G.
Auf das Goldwaarenlager

Amalienstraße 25 wird ganz
ausgedehnt außermäßig gemacht
im gemeinsamen Interesse bestens

wegen der schönen Auswahl und
billigen Preise.

Am besten und billigsten kauft
man Galanterie- u. Feder-
waren, sowie Puppen bei

Carl Horn,

Braunstrasse 12.

Das lange Gedächtnis ist wieder
eingetroffen bei

Carl Horn,

Frauenstrasse Nr. 12.

Musikalische

Federhalter,

genannt „Nachtigall“, sind
nieder auf Lager bei

Carl Horn,

Braunstrasse 12.

Das passendste Weihnachts-
geschenk ist ebenfalls ein eis-
kalter, dauerhafter **Regen-
schirm.** So sehr erpaßt man
in dieser Art billigen Preisen
in der Zeit am meisten von A. G.
Weißner, a. d. Frauenstrasse 19.

L. N.

Feinsten Stollen

taucht man bei

Georg Neumann,

Mariengartenstrasse 36,

wirklich billig.

Mehrere Kunden, die jetzt sehr
auf bedient worden sind.

F. H. u. S.

Die besten u. reinsten feinsten
pflegten

Weine

bekommen man am Poppig 26

bei T. Peisker oder E. E.

Spaarmann.

Die Gelehrte des Senats in

dem 1. Judentum bestimmt,

Seinem, Seinem, Seinem

</

Mittwoch, den 20. December 1876.

Gerichtlicher Ausverkauf.

Altmarkt Nr. 15, 1. Etage.
Heute Mittwoch den 20. December Schluss des Ausverkaufs der noch vorhandenen, zur Concoursmasse der Pugmacherin
Julia Johanna Kühnau hier gebürgten

div. Hüte, Blumen etc.

Herabgesetzte Taxpreise.
Im Auftrage des Concursgerichts:
Canzler.

Große Cigarren-Auction.

Altmarkt 25, II. Etage (Hotel de l'Europe), versteigere ich Donnerstag den 21. Dezember und folgenden Tag Vormittags von 10 bis 1 und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr wegen Liquidation einer Fabrik ersten Mangels

300 halbe Originalkisten (zu 500 Stück) Havanna-Ausschuss-Cigarren, garantiertes Seines Fabrikat, bestehend aus edlen amerikanischen Tabaken u. Danziger Auctions-Commission.

N.B. Kunden sind vor der Auction zu entnehmen.

Am See 34. Am See 34.

H. Gottschald & Co., Fabrik von Militär-Requisiten.

Helme für Knaben in größter Auswahl.

Ganze Garnituren

von 6,50 M. bis 16,50 M.

Cartonnagen. Attrappen. Am See 34.

Am See 34.

Dietrich's
patentiertes elastisches Hebel-
Ortscheit für den leichteren
Anzug und für die freie
Bewegung der Pferde.

Olige Ortscheite sind für jedes Pferd brauchbar eingerichtet und angelehnbarlich zu empfehlen. Preiscurante, Prospekte, sowie Lieferungen jeder Grösse sind zu bezahlen durch die Maschinenbau-Anstalt von

H. Dietrich
in Potsdam.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 27. December a. c.,

Vormittags 9 Uhr,

sollen auf dem Wasserbauhofe an der Leipzigerstraße ca. 60 Centner altes Eisen in einzelnen Partien, 23 einzelne Partien alles Schiffsbauholz und ca. 5 Schod Bunde Korbmauerweiden,

sowie eine Karre entläng des Correctionsbahnhofes bei Karls aufbereitetes Weideuretsig gegen Saarzahlung meistbietend versteigert werden.

Dresden, am 18. December 1876.

Königl. Bauverwaltung II. dafelbst.
Thümmler.

Restaurant- mit Grundstücks- Verkauf.

In einer großen Mittel- und Warenstadt Sachsen in guter Geschäftszone, einer der verschötesten und vom kleinen Publikum stets gern besuchten, comfortabel und der Zeitzeit in jeder Hinsicht nur entsprechend Restaurant mit Grundstück wegen Kleinlichkeit des Besitzes gezwungen zu verkaufen. Daselbst ist massiv gebaut, hat einen großen Saal, welcher zur Abhaltung der meisten Säle und Vergnügungen bewusst wird; herren große Speise-, Billard- und Kasinohäuser, sowie sämtliche dazu gehörige Räumlichkeiten in bester Verarbeitung. Auch ist darin ein großer Verkaufsstand enthalten, Kaufreis mit Klimmz, vorhandenen, in gutem Zustande befindlichen Inventar 25.000 Thlr. Auszahlung 7-8000 Thlr., nach Uderlunkurit. Hypotheken, die meistens Sparflasengelder sind, stehen fest. Herauf Rechnungen werden über gef. unter O. G. 956 an die Annenexpedition von Hansenstein & Vogler (Hermann Köhler), Freiberg i. Sachsen senden.

Pract. Weihnachtsgeschenke.

Preise bedeutend ermäßigt.

Hochfeste Cylinderhüte, Filzhüte für Herren in deutscher, englischer und Wiener Haag, Damen- und Kinderhüte nach neuesten Mustern, sowie Mützen, ff. 80,- schnehe, Pantoffeln, Schalen u. s. w. empfiehlt in bester Qualität

E. Kuntzel, Hutfabrikant,
23 Franzenstraße 23. 19 Annenstraße 10.
Umtausch nach dem Reste bereitwilligst.

Kronleuchter

In Bronze, Glas, Gu-sisen, sowie verschiedene andere Materialien 30 Prozent unter dem Selbstkostenpreis

Langestraße 51, 1. Etg.

Ein Pianino,
noch wie neu, für 115 Thlr. zu verkaufen, sowie gute Pianoforte zu 26, 40, 55 Thlr. Etzler, 2, 2. im Wandschäft Neumarkt 7, 2.

Reiss-Zeuge,
Reiss-Schienen,
Federkasten,
Faber-Tafeln
empfehlen

C. F. A. Richter
& Sohn,

Wallstraße Nr. 4.
Für die Hälfte des Wertes zu verkaufen bin ich
beauftragt:

Einen

Salon-Flügel
von C. Bechstein,
holz-Werkstatt in Berlin,

einen **Salon-**
Flügel

von C. Röntgen, Hof-
lieferant in Dresden,
einen kreuzförmigen

Cabinet-Flügel
(System Steinway)
und einige gebrauchte, ganz
billige

Pianinos
zu 100, 125, 145, 155 Thlr.
unter bekannte Qualität und
Garantie billig zu verkaufen
oder zu verleihen.

H. Wolfframm,
größtes Piano-Establish-
ment in Dresden,
8 Wilsdrufferstr. 8.

Weitere gute Pianos werden
jedoch gern mit angenommen.

Die Hut-Fabrik von
Gustav Beyer,
Straße-Allee Nr. 25,
empfiehlt ihr wohlgeartetes
Vorher von Zelthütten, Filz-
hüten für Herren und Knaben,
Altschulzen, Altpantoffeln,
Morgenstühlen u. c. Herren-
hüten und Besetzungen werden
prompt und gut ausgeführt. Da
wenig Bedrohungen. Billigte
Kreise, reelle Ware, neueste
Modelle.

Zu verkaufen für 90 Thlr.
1 Pianino

von Vogel in Berlin, 6½ Oct.,
Spielplatte, Stufen, bedgl. ein
Pianino, 7 Oct., v. Perau,
für 100 Thlr., und einige
jäm. gute, wenig gebrauchte
Pianinos für 125, 135,
145, 155 Thlr., neue

Pianinos
und Flügel

aus den renommiertesten
Fabriken der Welt, in seier
bedeckten Hütte, in Rus-
baum, Zaccaranda und tief-
schwarzen Gehäusen, von
165 Thlr. an aufsteigend
bis 600 Thlr.

Harmoniums

von Mason u. Hamlin in
Boston und Tresser in Stuttgart
dort empfiehlt unter bekannter
Qualität und Garantie billig zu
verkaufen oder zu verleihen

H. Wolfframm,
größtes Piano-Establishment in
Dresden,
8 Wilsdrufferstrasse 8.

Weitere, gute Pianos werden
jedoch gern mit angenommen.

Feyne
Oel - Gemälde,
gold. Damenuhren, Kleiderkette,
tote 6½ Thlr., polierte Sofas
tisch 4 Thlr., Winterüberzieher
u. dgl. m. billig zu verkaufen
im Wandschäft Annenstr. 11, 1.
an der Annenstraße.

Eine kleine
Mineralien-Sammlung
ist billig zu verkaufen. Präp.
an der Annenstraße 20, 1. Etg.
Geschäft des Herrn Lehmann.

Markenkästen,
Nähkästen,
Kammkästen,
Cigarrenkästen,
Toilettekästen,
Schreibzeuge,
Briefbeschwerer,
Garnwinden,
Knaulbecher,
Nährsteine
empfehlen

C. F. A. Richter
& Sohn,

Wallstraße Nr. 4.
Für die Hälfte des Wertes zu verkaufen bin ich
beauftragt:

Einen

Salon-Flügel
von C. Bechstein,
holz-Werkstatt in Berlin,

einen **Salon-**
Flügel

von C. Röntgen, Hof-
lieferant in Dresden,
einen kreuzförmigen

Cabinet-Flügel
(System Steinway)
und einige gebrauchte, ganz
billige

Pianinos
zu 100, 125, 145, 155 Thlr.
unter bekannter Qualität und
Garantie billig zu verkaufen
oder zu verleihen.

C. F. A. Richter
& Sohn,

Wallstraße Nr. 4.

Eisenbahnen mit u. ohne
Überwert,
Omnibusse mit und ohne
Überwert,
Wollthiere mit und ohne
Überwert,
Festungen,
Zinnsoldaten

empfehlen

C. F. A. Richter
& Sohn,

Wallstraße Nr. 4.

Baukästen in verschieden
Qualitäten,
Domino-Spiele in Holz
und Stein, und
Schach-Spiele,
eine, und
dauernd,
Lotto-Spiele von 25 Pf.
bis 9 Mark
Fröbel-Spiele in vielen
Sorten, ordin. und
Cubus-Spiele, feinere,
Gesellschaftsspiele,
ältere und neuere,
Mosaik-Spiele, sehr un-
terhaltend,

C. F. A. Richter
& Sohn,

Wallstraße Nr. 4.

Baukästen in verschieden
Qualitäten,
Domino-Spiele in Holz
und Stein, und
Schach-Spiele,
eine, und
dauernd,
Lotto-Spiele von 25 Pf.
bis 9 Mark
Fröbel-Spiele in vielen
Sorten, ordin. und
Cubus-Spiele, feinere,
Gesellschaftsspiele,
ältere und neuere,
Mosaik-Spiele, sehr un-
terhaltend,

C. F. A. Richter
& Sohn,

Wallstraße Nr. 4.

Garderobehalter,
Handtuchhalter,
Schlüsselhalter,
Wandmappen,
Lesepulte,
Klingelzuggriffe,
Rauchservice,
Uhrhalter,

empfehlen

C. F. A. Richter
& Sohn,

Wallstraße Nr. 4.

Garderobehalter,
Handtuchhalter,
Schlüsselhalter,
Wandmappen,
Lesepulte,
Klingelzuggriffe,
Rauchservice,
Uhrhalter,

empfehlen

C. F. A. Richter
& Sohn,

Wallstraße Nr. 4.

G. Restauration in
Dresden, mit Billard, in
guter Nähe, billiger Wirth, ist
wegen Ankündigung zu ver-
achten und das Inventar
fastlich zu übernehmen. Preis
840 Thlr. Bildner, Neudörfel,
Billardschiff. E. H. L. H. L.

G. Restauration in
Dresden, mit Billard, in
guter Nähe, billiger Wirth, ist
wegen Ankündigung zu ver-
achten und das Inventar
fastlich zu übernehmen. Preis
840 Thlr. Bildner, Neudörfel,
Billardschiff. E. H. L. H. L.

G. Restauration in
Dresden, mit Billard, in
guter Nähe, billiger Wirth, ist
wegen Ankündigung zu ver-
achten und das Inventar
fastlich zu übernehmen. Preis
840 Thlr. Bildner, Neudörfel,
Billardschiff. E. H. L. H. L.

G. Restauration in
Dresden, mit Billard, in
guter Nähe, billiger Wirth, ist
wegen Ankündigung zu ver-
achten und das Inventar
fastlich zu übernehmen. Preis
840 Thlr. Bildner, Neudörfel,
Billardschiff. E. H. L. H. L.

G. Restauration in
Dresden, mit Billard, in
guter Nähe, billiger Wirth, ist
wegen Ankündigung zu ver-
achten und das Inventar
fastlich zu übernehmen. Preis
840 Thlr. Bildner, Neudörfel,
Billardschiff. E. H. L. H. L.

G. Restauration in
Dresden, mit Billard, in
guter Nähe, billiger Wirth, ist
wegen Ankündigung zu ver-
achten und das Inventar
fastlich zu übernehmen. Preis
840 Thlr. Bildner, Neudörfel,
Billardschiff. E. H. L. H. L.

G. Restauration in
Dresden, mit Billard, in
guter Nähe, billiger Wirth, ist
wegen Ankündigung zu ver-
achten und das Inventar
fastlich zu übernehmen. Preis
840 Thlr. Bildner, Neudörfel,
Billardschiff. E. H. L. H. L.

G. Restauration in
Dresden, mit Billard, in
guter Nähe, billiger Wirth, ist
wegen Ankündigung zu ver-
achten und das Inventar
fastlich zu übernehmen. Preis
840 Thlr. Bildner, Neudörfel,
Billardschiff. E. H. L. H. L.

G. Restauration in
Dresden, mit Billard, in
guter Nähe, billiger Wirth, ist
wegen Ankündigung zu ver-
achten und das Inventar
fastlich zu übernehmen. Preis
840 Thlr. Bildner, Neudörfel,
Billardschiff. E. H. L. H. L.

G. Restauration in
Dresden, mit Billard, in
guter Nähe, billiger Wirth, ist
wegen Ankündigung zu ver-
achten und das Inventar
fastlich zu übernehmen. Preis
840 Thlr. Bildner, Neudörfel,
Billardschiff. E. H. L. H. L.

G. Restauration in
Dresden, mit Billard, in
guter Nähe, billiger Wirth, ist
wegen Ankündigung zu ver-
achten und das Inventar
fastlich zu übernehmen. Preis
840 Thlr. Bildner, Neudörfel,
Billardschiff. E. H. L. H. L.

G. Restauration in
Dresden, mit Billard, in
guter Nähe, billiger Wirth, ist
wegen Ankündigung zu ver-
achten und das Inventar
fastlich zu übernehmen. Preis
840 Thlr. Bildner, Neudörfel,
Billardschiff. E. H. L. H. L.

G. Restauration in
Dresden, mit Billard, in
guter Nähe, billiger Wirth, ist
w

Königl. Belvedere

der Brühl'schen Terrasse.

Heute grosses Extra-Concert
vom Capelle des Hauses unter Leitung des Capellmeisters
Herrn Erdmann Puffholdt,
zum Besten für die Hinterlassenen der
im Windbergschachte verunglückten
Bergleute.

P R O G R A M M.

- 1) Marcia funebre F. Chopin.
- 2) Ouverture { R. Schumann.
- 3) Septett op. 20 für Violine, Bratsche,
Clarinette, Fagott, Waldhorn, Vio-
lonecello und Kontrabass L. v. Beethoven.
- 4) Eine Schauspiel-Ouverture H. Hofmann.
- 5) Gebet „Verlass uns nicht“ F. Rücken.
- 6) Canzonetta op. 12 F. Mendelssohn-Bartholdy.
- 7) Finale a. d. Op. „Lohengrin“ R. Wagner.

Aufang 7 Uhr. Entrée 50 Pf., ohne der Mildthätigkeit

Schranken zu setzen.

Abonnementbillets haben keine Gültigkeit.
Donnerstag, Freitag, Sonnabend kein Concert. Sonntag
den 24. Na: **mittags-Concert.** Th. Flebiger.

Zum Besten

Asyls für erwachsene taubstumme
Wäldchen
wird

Dienstag, den 2. Januar 1877Abends 8 Uhr
in den Sälen der „Harmonie“, Landhausstraße,
ein

BAU

stattfinden.

Eintrittskarten zu 3 Mark

und zu kaufen bei:

- a. Neustadt:
Ihrer Excellenz Frau Generalin
Krebs von Hansen, Vo-
rstadtstrasse 4.
Herrn Major a. D. Krebs von
Hansen, Querallee 4.
Herrn Henri Künzle, Buch-
handlung, Bauguerstraße 68,
Gefechtsstall.
Herrn W. C. Ganßauge, Haupt-
strasse 24, Gefechtsstall.
b. Altstadt:
Frau Betty Weier, Karmelit-
straße 36.
Frau Parthier Roosen, Bar-
geriegle 16.
und am Ballabend an der Gasse.
Das Directorium.

Skating Rink.

Heute Mittwoch, Dienstag von 2½ bis 7 Uhr
CONCERT.

Victoria-Salon.

Heute Mittwoch, den 20. December:
Gastspiel des Athleten Sign. Napoli in
seinen unglaublichen Kraftproduktionen.
große komische Scene, arrangiert von Herrn R. Stange.
Kurtessen des schwedischen Damen-Quartets unter
Leitung der Madame Saekow, der Utrechters, gefeiert
La La Kairn, unter Direction des Herrn Pospischil,
der Europanum-Concertstiftl. Pet. Wittkofski und des
Salon-Gästebot. Herrn Oscar, des Charakter-Komikers
Herrn Stange sowie sämtlicher Spezialitäten und den
bekannten Künstlerpersonen.

Gassenöffnung 6½ Uhr, Aufang 7½ Uhr.
A. Thieme.Freitag, den 22. December: Benefit für den Athleten
Sign. Napoli.**B. Café** in der 1. Etage
mit 6 Billards.
Großes Tunnel-Restaurant.

Salon Agoston.

Mittwoch den 20., Donnerstag den 21., Freitag
den 22. und Sonnabend den 23. December bleibt das
Theater wegen Vorbereitungen geschlossen.
Während der Feiertage täglich zwei
Vorstellungen.

Salon Variété.

Bazar.

Heute Mittwoch, den 20. December

Große Vorstellung u. Concert

Gastspiel der in so kurzer Zeit so beliebt gewordenen Sängerin
Fräulein Schwandner,
sowie Auftritte sämtlicher engagirter Mitglieder.
Zum Vortrag kommt u. a.: Der Strumpfwirker in Berlin,
Kom. Scene. Ein Geißbals in Verlegenheit, komische Scene.
Aufang der Vorstellung 7½ Uhr. Entrée 30 Pf.
L. Weickert, Director.

Wilsdruffer Sängerhalle. Quers-
traße. Täglich Großes Gesang-Concert von der Gesellschaft
Maxa.

Leipziger Keller, Eingang nur noch
Abnigkasse Nr. 8.
Täglich großes Concert u. Vorstellung.

E. Fabian.

Dienstag, den 2. Januar 1877.
Im Saale des Hotel de Saxe

Quartett-Soirée

von J. Joachim, E. Rappoldi,
königlich preuss. Professor, königlich preuss. Professor,
H. de Ahna, W. Müller,
königl. preuss. Concertmeister, königl. preuss. Concertmeister
aus Berlin.

Numerierte Billets à 6 u. 4 Mk., sowie zu Stehplätzen à 2
Mk. sind in der königl. Hof-Musikalienhandlung von F. Ries
(früher Hoffarth) im Kaufhaus zu haben.

Es wird gebeten, die bestellten Billets spätestens bis
Donnerstag den 21. December Abends abholen zu lassen, da
sonst anderweitig über dieselben verfügt werden muss.

Teufels-Tunnel im Tivoli.

Heute Schlachtfest.

Von früh 9 Uhr an Wellfleisch, später verschiedene Sorten
frische Wurst.
Hochfeines Leitmeritzer Elbschloss, Culmbacher Export
und Elbschlösschen Lagerbier.

Abends von 8 Uhr an
Gr. musikalische Abendunterhaltung

von der Singspiel-Gesellschaft Döhring.
Achtungsvoll Petermann u. Co.

engl. spoken. **Salon Société,** on parle
Waffenhausstraße 29, vis-a-vis Victoria-Hotel.

Vorzüglicher Mittagstisch, eleganter Speisesaal,
von 12-4 Uhr à Couvert 1 Mk., 1 Mk. 50 Pf. und 2 Mk., im
Abonnement billiger, wozu ergeben sich Einfälle.

à la carte, Dinners und Soupers auch außer
dem Hause bei coulanteuer Ausführung zu civilen Preisen.

Gasthans zu Heller's Hof,

Galerie-trasse Nr. 10.
Heute Mittwoch den 20. December

Grosser Prämien-Boule,

Niete Bratwurst mit Sauerkraut, nebst Freiconcert.
Gleichzeitig empfiehlt ich meinen fräftigen Mittagstisch,
Rindfleisch mit Grünkohl 40 Pf., Braten 50 Pf.

Achtungsvoll Simank.

Gasthof Blasewitz. Schlachtfest.

A. Graßmüller.

Préservatives, Schutzmittel (nicht in Gummi)
in allen Qual. à 2 Mk., 3 Mk., 4½ Mk., 6 Mk. und
7½ Mk. pr. Tbd. versende unter Oberleitung derselben,
auch posto restanto, gegen Einsentzung oder Nach-
nahme des Betrages.

H. Blumenstengel in Dresden,
Schloßstraße 5, Ecke der großen Brüderstraße.

Eine Brunnen-Pumpe

mit eisernen Schwengel und Kosten, in der Hausfur
findlich ist zu verkaufen Augustusstraße 6 zweite Etage.
Bon 8 bis 3 Uhr anzuhören.

Bernhardt Ullrich,

Goldarbeiter, am See 7, 1. Etage
empfiehlt Gold- u. Silberwaaren, sowie echt gefasste
seine imitirte Brillantwaaren.

Salonfeuerwerk,

welches
gelöbter Weile in jedem Zimmer zu bereitstellen
ist, in großer Auszahl effectvolle Gegenstände, zu
billigen Preisen empfiehlt.

H. Blumenstengel, Nr. 5 Schloßstr. Nr. 5.

Meissner Porzellan Steinigungshandlung

empfiehlt Tafel- u. Staffelservice, Lampen, Zwieselmuster,
Figuren u. s. w. Kitterel wird angenommen.

J. Gaudlitz, Hauptstr. 11, im Posthof.

Alten edlen Franzbranntwein,

mit und ohne Salz,
zum medizinischen Gebrauch, em-
pfiehlt nicht Alimentierung.

Hermann Koch,
Dresden, Altmarkt 10.

Alten edlen

Franzbranntwein,
mit und ohne Salz,
zum medizinischen Gebrauch, em-
pfiehlt nicht Alimentierung.

Hermann Koch,
Dresden, Altmarkt 10.

Alten edlen

Franzbranntwein,
mit und ohne Salz,
zum medizinischen Gebrauch, em-
pfiehlt nicht Alimentierung.

Hermann Koch,
Dresden, Altmarkt 10.

Alten edlen

Franzbranntwein,
mit und ohne Salz,
zum medizinischen Gebrauch, em-
pfiehlt nicht Alimentierung.

Hermann Koch,
Dresden, Altmarkt 10.

Alten edlen

Franzbranntwein,
mit und ohne Salz,
zum medizinischen Gebrauch, em-
pfiehlt nicht Alimentierung.

Hermann Koch,
Dresden, Altmarkt 10.

Alten edlen

Franzbranntwein,
mit und ohne Salz,
zum medizinischen Gebrauch, em-
pfiehlt nicht Alimentierung.

Hermann Koch,
Dresden, Altmarkt 10.

Alten edlen

Franzbranntwein,
mit und ohne Salz,
zum medizinischen Gebrauch, em-
pfiehlt nicht Alimentierung.

Hermann Koch,
Dresden, Altmarkt 10.

Alten edlen

Franzbranntwein,
mit und ohne Salz,
zum medizinischen Gebrauch, em-
pfiehlt nicht Alimentierung.

Hermann Koch,
Dresden, Altmarkt 10.

Alten edlen

Franzbranntwein,
mit und ohne Salz,
zum medizinischen Gebrauch, em-
pfiehlt nicht Alimentierung.

Hermann Koch,
Dresden, Altmarkt 10.

Alten edlen

Franzbranntwein,
mit und ohne Salz,
zum medizinischen Gebrauch, em-
pfiehlt nicht Alimentierung.

Hermann Koch,
Dresden, Altmarkt 10.

Alten edlen

Franzbranntwein,
mit und ohne Salz,
zum medizinischen Gebrauch, em-
pfiehlt nicht Alimentierung.

Hermann Koch,
Dresden, Altmarkt 10.

Alten edlen

Franzbranntwein,
mit und ohne Salz,
zum medizinischen Gebrauch, em-
pfiehlt nicht Alimentierung.

Hermann Koch,
Dresden, Altmarkt 10.

Alten edlen

Franzbranntwein,
mit und ohne Salz,
zum medizinischen Gebrauch, em-
pfiehlt nicht Alimentierung.

Hermann Koch,
Dresden, Altmarkt 10.

Alten edlen

Franzbranntwein,
mit und ohne Salz,
zum medizinischen Gebrauch, em-
pfiehlt nicht Alimentierung.

Hermann Koch,
Dresden, Altmarkt 10.

Alten edlen

Franzbranntwein,
mit und ohne Salz,
zum medizinischen Gebrauch, em-
pfiehlt nicht Alimentierung.

Hermann Koch,
Dresden, Altmarkt 10.

Alten edlen

Franzbranntwein,
mit und ohne Salz,
zum medizinischen Gebrauch, em-
pfiehlt nicht Alimentierung.

Hermann Koch,
Dresden, Altmarkt 10.

Alten edlen

Franzbranntwein,
mit und ohne Salz,
zum medizinischen Gebrauch, em-
pfiehlt nicht Alimentierung.

Hermann Koch,
Dresden, Altmarkt 10.

Alten edlen

Franzbranntwein,
mit und ohne Salz,
zum medizinischen Gebrauch, em-
pfiehlt nicht Alimentierung.

Hermann Koch,
Dresden, Altmarkt 10.

Alten edlen

Franzbranntwein,
mit und ohne Salz,
zum medizinischen Gebrauch, em-
pfiehlt nicht Alimentierung.

Hermann Koch,
Dresden, Altmarkt 10.

Alten edlen

Franzbranntwein,
mit und ohne Salz,
zum medizinischen Gebrauch, em-
pfiehlt nicht Alimentierung.

Hermann Koch,
Dresden, Altmarkt 10.

Weihnachts-Preiscourant

von

Wilh. Klemich.

En gros.

Seestrasse 4.

100 Stück eleg. Visitenkarten mit ff. Visitentäschchen in Leder, 100 Stück 1 Mark 25 Pf.
100 Bogen engl. Visitenpapier und 100 St. ff. Couverts mit eleg. farbigem Monogramm b. 5 Mark an.

Außerdem empfehle ich aus meiner großen Weihnachts-Ausstellung nachstehende Artikel:

Für kleine Kinder:

- 1 **Bilderbuch** mit vielen bunten Bildern, St. 1
- 1 **Portemonnaie**, ganz in Leder, St. von 8 Pf. an.
- 1 **Notizbüchlein** mit reicher Goldprägung, St. von 6 Pf. an.
- 1 **Etuise** mit 6 Blatt feinen Musterdeppuppen, St. von 30 Pf. an.
- 1 **Etuise Ausnahmbleiter**, sehr unterhaltend, St. von 30 Pf. an.
- 1 **Etuise** mit 6 Blatt Stammbuch-Vergleichen, St. von 50 Pf.
- 1 **Farbkasten** mit vielen Farben, St. von 3 Pf. an.
- 1 **Etuise farbiger Pastellstifte** zum Malen, St. von 20 Pf. an.
- 1 **Colorirbuch** dazu mit vielen schwarzen und bunten Bildern, St. von 10 Pf. an.
- 1 **Etuise** mit Aufmerksamkeiten u. Karne, Minet und Turbinenpapier, St. von 50 Pf. an.
- 1 **Spielsetzle**, sehr unterhaltend, St. von 1 Mark an.
- 1 **Schliefertasche** von gutem Schreiter, St. von 10 Pf. an.
- 1 **Kinder- und Gesellschaftsspiel**, in großem Sortiment, St. von 10 Pf. an.
- 1 **Sparbüchlein** von Holz geschnitten, St. von 10 Pf. an.
- 1 **Schreibkasten** in Holz, dauerhaft gearbeitet, St. von 7 Pf. an.
- 1 **Schreibbuch** mit eleg. buntem Umschlag, St. von 10 Pf. an.

Für größere Kinder:

- 1 **Photographie-Album** hübsch ausgestaltet, St. von 50 Pf. an.
- 1 **Briefmappe** mit eleg. Prägung, St. von 15 Pf. an.
- 1 **Briefmappe** mit 25 Bogen Briefpapier mit buntem Monogramm, St. von 75 Pf. an.
- 1 **Notenmappe** mit feiner Goldprägung, St. von 50 Pf. an.
- 1 **Nähkästchen** eleg. ausgestaltet, St. von 30 Pf.
- 1 **Etuise mit Bleistiften**, St. von 50 Pf. an.
- 1 **Brusttaschen**, ganz in Leder, St. von 30 Pf. an.
- 1 **Briefmarken-Album** mit Goldprägung, St. von 60 Pf. an.
- 1 **Reisszeug** mit vielen guten Instrumenten, St. von 1 Mark an.
- 1 **Seiden- u. Poesie-Album** in Papier, Leder u. Sammet, St. von 10 Pf. an.
- 1 **Schnitzornamente**, dauerhaft gearbeitet, St. von 1½ Mark an.
- 1 **Nährstein** von Marmor, St. von 40 Pf. an.
- 1 **Häkeli-etuise** mit vielen Instrumenten, St. von 35 Pf. an.
- 1 **Etuise** mit vielen Leinwandvorlagen, St. von 20 Pf. an.
- 1 **Etuise** mit seinen Modellschreinen, St. von 50 Pf. an.
- 1 **Taschenschreibzeug** mit hermetischem Verchluss, St. von 20 Pf. an.

Für Damen:

- 1 **Rauhtisch**, elegant geschnitten, St. von 3½ Mark an.
- 1 **Brauch-Necessaire** in Holz, Alabaster und Gußeisen, St. von 2 Mark an.
- 1 **Cigarren-Etuis** mit und zur Stickerei eingekleidet, St. von 50 Pf. an.
- 1 **Zeitungshalter**, sehr schön, St. von 1 Mark an.
- 1 **Wiener Damentasche** in gutem Leder mit Kreuzbügel, St. von 1¼ Mark an.
- 1 **Handschuh- oder Kammkasten**, eleg. ausgestaltet, St. von 50 Pf. an.
- 1 **Visitenkettäschchen** ganz in Leder, St. von 25 Pf. an.
- 1 **Concert- u. Ballfächler** in schwarz und weiß, mit und ohne Blumen, St. von 50 Pf. an.
- 1 **Soldenbuch**, höchst praktisch mit Messing-Schlüssel, St. von 1 Mark an.
- 1 **Etuise Wäscheschäbionen** mit allem Zubehör, St. von 45 Pf. an.
- 1 **Photographie-Bahnen** in Holz ge-schnitten oder in Sammet, St. von 30 Pf. an.
- 1 **Trifolium**, höchst praktischer und nützlicher Gegenstand, St. 4½ Mark.
- 1 **Tagebuch** in Leder und Sammet, mit und ohne Schlüssel, St. 6 Mark.
- 1 **Damengürtel** in gutem Leder, mit u. ohne Chatelaine, St. von 60 Pf. an.

Für Herren:

- 1 **Brillen- und Hausschlüssel-Etuis** mit und ohne Stickerei, St. von 50 Pf. an.
- 1 **Uhrhalter** in Holz, Alabaster u. s. w., St. von 50 Pf. an.
- 1 **Cigarrenkasten**, hochgez., zum Verschieben, in Holz, St. von 1 Mark an.
- 1 **Copirpresso**, praktisch und dauerhaft, St. von 7 Mark an.
- 1 **Briefwange**, praktisches Geschenk, St. von 75 Pf. an.
- 1 **Badetasche** von 1 Mark 50 Pf. an.
- 1 **Ketteuccessaire** von 5 Mark an.
- Stadt- u. Dominoptole, sowie Damendreher.

A u s v e r k a u f

sämtlicher geschnitzter Holzgegenstände, als: Garderoben-, Handschuh- und Schlüsselhalter, Wandtaschen, Kartentäschchen, Plaidrieme, Touristentaschen u. Flaschen in Folge gänzlicher Aufgabe dieses Artikels zu jedem annehmbaren Preis.

Austräge nach auswärts prompt gegen Nachnahme.

Wiederverkäufern bedeutenden Rabatt.

4 Seestrasse 4.**Wilh. Klemich.****4 Seestrasse 4.**

Ehrenthehrlich für jede Summe.

Oscar Baumann's aromatische Eibischwurzel-Seife,

1 St. 20 und 40 Pf., 2 St. 50 Pf. und 1 Mark.

Durch eine chemisch bewirkte Zubereitung ist das in dieser Seife enthaltene Gelöttig, die Haut nicht zu verletzen, nur a. ein vor allen übrigen Mitteln dazu geeignet, die Haut gesund zu erhalten, sie zu erneuern und ihr eine blühende Werte zu verleihen. Der Gedanke dieser Seife bewirkt die wahren Tugenden der Haut vor allen übrlichen Einflüssen, welche die Veränderung der Temperatur mit sich bringt, hält die Haut vor den Unkräften einer ungewöhnlichen Zeit. Sie dient ferner zur täglichen Entfernung von Sonnenbräunen, Sommersprossen, Röthen, sogenannten Mitosen, Zahnlösungen, zu starker Reiztheit des Geschlechts u. sonst v. solchen Krankheiten. — Nach mehrfacher Anwendung dieser Seife, welche mit den nützlichen und heilenden Wohlgärtnischen verbunden ist, nimmt die Haut eine sammelnde Wirkung an und zieht dem Hautgewebe den ursprünglich reinen, vollkommenen Glanz und die Gesundheit wieder.

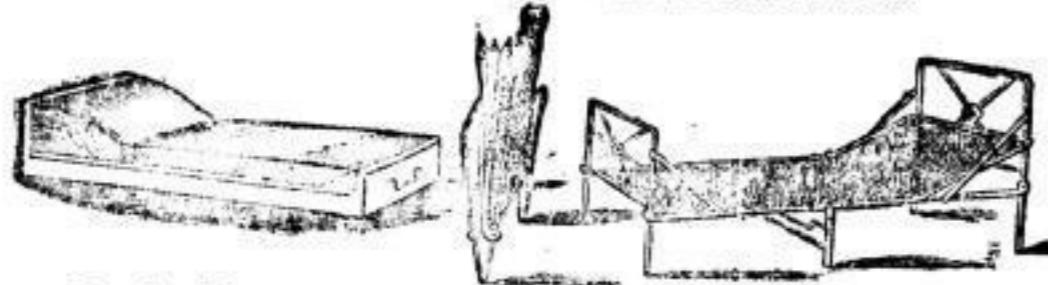
Jedes Stück ist mit seinem Namen versehen.

Oscar Baumann,

10 Frauenstraße 10.

Großes Lager seiner Parfümerien, Bürsten und Räume u. c.

Prämiert vom K. S. Ministerium des Innern 1875.



Gebrit dichtlicher Draht-Wärmtraten,
Erhard Müller, 15 Scheffelstrasse 15,

empfiehlt einen Wärmtratten, der passend, unter Garantie für dauernde Elastizität.

Grosses Lager aller verzinkten Drahtwaren.

Blumentische, Waschtische, Vogelbauer, Heid- u. Messerlörbe, Siebe u. c.**Blätterdrucke**

zu außerordentlich billigen Preisen.

Staubsauger
 Für jedes Zimmer
 leicht gebaut, sehr
 eleganter
 Ziesel-Schlitten

eleganter

geschnitten und im Reil, verhaut
 doppelt die Handlung Schreiber-
 tasche 6 im Reil.

Maserer,
 eine Reihe von
 Kindertischen in
 verschiedenen
 Stilen mit
 Stuhlen u. Stühle
 Preis in den
 verschiedensten
 Stilen, Maserer
 100 verschiedene Modelle

Kindertische in
 verschiedensten
 Stilen, Maserer
 100 verschiedene Modelle

17 Kreuzstrasse 17.

Nur noch bis zum 31. December

findet alle Arten von Classikern, Jugend-schriften, Bilderbüchern, Bildern und Spielen, als beste Weihnachtsgeschenke, verhältnissmäßig für Kinder geeignet, billig und zu bedeutend ermäßigten Preisen zu haben.

Reclam's Universalbibliothek pro Band nur 15 Pfennige.

18 Kreuzstrasse 18.

Fabrik. Imitirte Brillanten, Lager.

echt gefälscht, als Kreuze, Jaspisnadeln, Ohrringe
 & Coar von 3 Mark an, usq. und nicht gefälscht von
 1 Mark 50 Pf. an. Imitirte Brillanten,
 Opale etc., ungefähr a. St. von 60 u. l. an.
 Bronce und Silverfassungen für Gürtel, Gürtels,
 Perlen jeder Art, Thunderschmuck,
 Klitter und Glasgarnen, Vorhangsbügel und
 Ringe empfohlen in großer Auswahl vielfach

Julius Ulbrich,

Wallstraße 15.

3000 Winter-

Leberzieher

für Herren

findet man aus den feinsten und modernsten Stoffen gesetzigt schon zu den billigen Preisen von

6—15 Thlr.

in dem großen Etablissement für Herrenkleidung von

S. H.

Gamter & Co.
 Frauen- und Galerie-
 strasse-Ecke.

Man bitte genau auf
 Firma zu achten. **D. R.**

Waschfische

mit hölzernem Untertheil, echt
 oder gewellt, mit Marmorplatte,
 zur neuen Wasserleitung eingetretet, empfohlen in großer
 Auswahl **Hermann Liebold**, große Straße 4.

Bandwurm-Leidenden
 wird durch Franco-Anlagen
 gegen 2 Marken unter **L. 50**
 Hauptpost liegend jederzeit
 über die ganze Welt mitgetheilt.

Weihnachts-Geschenken sich eignend empfohlen wie:

Stöckhardt's Apparate,

nach dessen Schule der Chemie,
 Geräthschaften in Glas, Porzellan, Holz u. für
 chemische und physikalische Zwecke. Electrisirmaschinen,
 Electrophon, Induction-Apparate, Elemente, Weißer'sche
 Röhren, Magnete, Voupen, Compasse,
 Thermometer etc.

Farbenkasten, Chemalfarben einzeln, Tafel-
 Maler-Pinsel etc.

Stöckhardt's Hartgummi für Schwed. Stühle.

Dr. Naumann's Gewürz-Extracte

eine Reihe und in eleganten Schränken.

Fleisch-Extract, reiner Cacao im Blechdose, 200 gr.

Weigel & Zeeh,

Martenstrasse 26.

Hermann König's Conditorei und Stollenbäckerei,

Wiener Café, 7 Johannes-Allee 7,

empfiehlt seine anerkannt vorzüglichen Christstollen von feinster Qualität und diversen Größen in Mänteln, Rosinen, Sultanirosten von 1 bis 30 Mark, sowie Mohnstollen von 1-9 Mark. Für Verwendung guter frischer Butter wird garantiert.

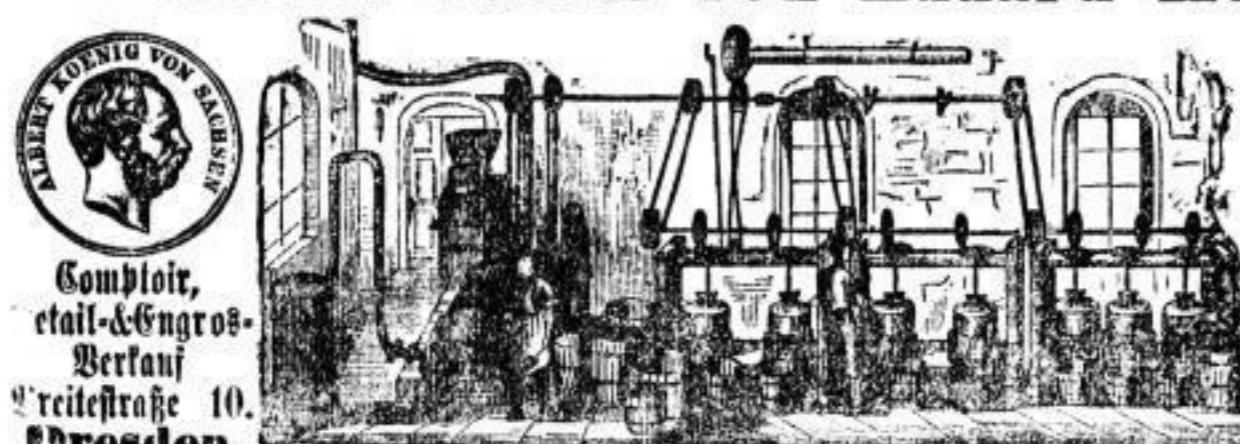
Anwältige Bestellungen werden schnellstens effectuirt, Embalage billigst berechnet, Zustellung am Platze aber durch mein eigenes Personal gratis ins Haus besorgt.

Gleichzeitig erlaube ich mir auf meine diesjährige

Weihnachts-Ausstellung,

welche heute, den 14. d. Ms., eröffnet worden, ansmerksam zu machen. Dieselbe ist sehr reichhaltig ausgestattet und enthält alle in das Conditoreigehärt einzuschlagenden Gegenstände von vorzüglicher Güte, als namentlich: ff. Christbaumconfect, Bonbonniere, Macronen-Kuchen, Praline-, Liqueur- u. Fontonsachen, täglich frischgebackne Mandeln und Bonbons in Gold- u. Silberpapier, Knallbonbons zu verschiedenen Preisen, sowie insbesondere eine reiche Auswahl ff. Lübecker und Königsberger Marcipanconfect, ingleichen ff. Marcipan-Torten von 1-24 Mark.

Mostrich-Fabrik von Eduard Horley



Comptoir,
etail- & Engras.
Verkauf
Friedestraße 10.
Dresden.

Fabrik:
Taubegast.

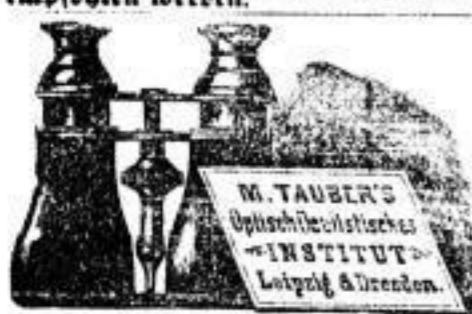
empfiehlt scharfe, ungefälschte Ware.

Zum Reise in Madeira-, Burgunder- und Rothwein-, sowie auch die feineren beliebten Sorten, als: Französischen, Estragon-, Sardellen- und anderen Mostrich in vorzüglicher Güte.

Gleichzeitig werden, wie alljährlich,

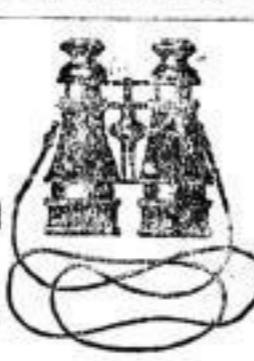
Nürnberg Rüb- und Pulsnitzer Pfefferkuchen

von den renommiertesten Firmen zum Verkauf gebracht und können auf das Gewissenhafteste als Delicatessen empfohlen werden.



Vernrohre,
Feldstecher,
Marine- und
Operngläser

In den elegantesten, vielfältigsten
Ausstattungen
mit 6-18 Gläsern.



Operngläser in Aluminium

In den besten Gläser-Zusammensetzungen, überdurchschnittliches Gewichtes wegen sehr bevorzugt, Luppen, Mikroskopie, Lorgnetten und Brillen, Aneroid- und Quecksilber-Barometer, sowie Thermometer der verschiedensten Art.

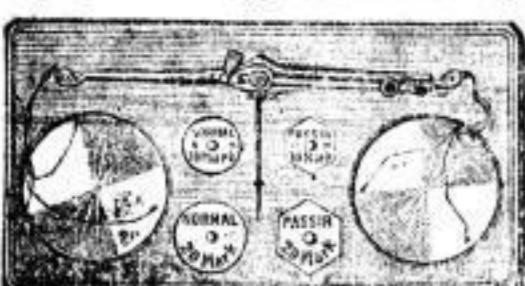
Gute Schul-Reisszeuge

In den vielfältigsten Zusammensetzungen.

Feinste

Aarauer Reisszeuge

In größter Auswahl, das anerkannt beste Fabrikat zu Fabrikpreisen, auch



Goldwaagen

mit gezierten Gewichten,
um jedes halde Zehn- und Zwanzig-Markstück
schnell zu erkennen, empfiehlt zu solideren,
aber leichten Preisen.

M. Tauber's optisches, oculistisches Institut,

Dresden, Schlossstr. 7. Leipzig, Grimmaische Str. 16.

Weihnachts- Geschenke,

als: Uhren, Ketten, Uhren,
Brochen u. im Wandschäft
Neumarkt 7, 2. Etage.

f. Hofuniform

für einen Staatsdiener 4. Hof-
rangs-Ordnung wird zu kaufen
geachtet. Offerten mit Preis-
angabe unter M. 31 Inv.
Händelbank, Greifstraße 20, 1.

Schlüssel- u. Stangenreichtum
Fabrikpreise. Große Rück-
gasse 3, 1, bei Stauder.

2 flotte Wagenpferde
finden wegen Armut d. Viehher-
schaft zu verkaufen. Adresse er-
teilt die Errichtung d. Al-

Am 1. Weihnachtsfeiertage Separat-Expreßzug nach Berlin.

Bahnbillets mit Städiger Gültigkeit bis inkl. 2. Januar
I. Klasse 14 Mark, II. Klasse 10 Mark, III. Klasse 7 Mark.
Und bis Sonntag Abend im Steu-Sigaren-Geschäft des
Herrn L. Wolf, Seestrasse 21, zu haben.

Bonbücher gratis.

Absfahrt 10½ Uhr früh.

E. Wiemer.



Bekanntmachung,

das Weihnachtsfest betreffend.

Wegen des auf den 24. December fallenden Sonntags wird
die Gültigkeit der zu Weihnachten auszugebenden Tagesbillets
verlängert, daß die vom 23. bis zum 26. December ge-
lieferten Tagesbillets bis zum 28. December Gültigkeit zur Rück-
fahrt behalten.

Dresden, am 13. December 1876.

Königliche Generaldirektion der sächsischen
Staats-eisenbahnen.

Freiherr von Biedermann.

Großer Uhren - Ausverkauf am See 3

gegenüber der Bezirks-Schule.

Wand besonders zu Weihnachtszeiten passend
verkauft bei Jähr. Garantie a. die Damen-
Uhren von 12 Thlr., 14, 16, 18, 20 bis 60 Thlr.,
goldene Antik-Uhren von 20 Thlr. an, goldene Me-
monials von 30 Thlr. an, Regulators in 60 ver-
schiedenen Mustern von 10 Thlr. an, sowie Glym-
bal-Uhren für Herren und Damen eben b. 5 Thlr. an.

Oscar Müller's Uhren-Lager am See Nr. 3

gegenüber der Bezirks-Schule.

NB. Von 10. Januar 1877 ab befindet sich
mein Uhrenschiff Annenstraße 33.

Berläufige Anzeige.

Der Julius Otto-Bund
wird in den ersten Tagen des neuen Jahres eine
Lieder-Akademie veranstalten, dessen Orte für die Hörsäle der im Blauen
Hause vertratene Bergakademie bestimmt sind.
Nacher wird in einigen Tagen bekannt gegeben werden.

Weihnachtsausstellung

von Berthold Herbach.

Mr. 9 Frauenstraße Nr. 9,
Gehäuse der Chocolaten-Fabrik von Löbeck & Co.,
Königl. Hoflieferanten, in Dresden, und Ausz. Tschinkel
Söhne in Palbach, empfiehlt

ff. Christbaum-Confect, a Pd. 100 gr.,

gefüllte Bonbonniere von 70 gr. an;

ff. Melange, a Pd. v. 100 gr. an;
ferner als Spezialität:

Cacao-Masse, a Pd. 120-200 gr.,

Grümel-Chocolade, a Pd. 80-150 gr.,

Marcipan-Zhee-Confect
und Lübecker Königberger und Hamburger

Marcipan in Kartons.

Holzfleißerung betr.

Die Auslieferung pro Jahr 1876 von 400 Raummeter
weiden Scheithölzern in 50 Centimeter langen Säcken soll auf
dem Wege der Schmieden vergedeckt werden. Fleißerantennen wollen
natürlich, spätestens aber bis

27. December 1876

die bezüglichen Bedingungen erhalten von der
Administration
der Königl. Porzellan-Manufaktur zu Meißen.

Ball-Coiffuren,

in großer und feinster Auswahl, Kleid-Garnituren, sowie
alle Sorten einer Blumen zum Anbringen der Kleider emp-
fiehlt bei kleiner Preissteigerung einer gerechten Bezahlung

E. M. Peter.

Blumenfabrik, Nr. 39 Weberstraße Nr. 39,
zunächst dem Altmarkt.

Meier's Predigten II. Band.

Sobald ist erschienen und in allen Buchhandlungen
zu haben:

Wir sehen seine Herrlichkeit.

Predigten von Dr. Ernst Julius Meier,

Superintendent und Consistorialrat.

Zweite Sammlung.

gr. 8. Preis brodt 5 Mark, gebunden 6 Mark.

Verlag von B. G. Teubner in Leipzig.

Rücken

Jeder Art empfiehlt Harzer Haarschwämme, bei
sehr billig. Wahrzeichen, bei Miedel,
A. Heinrich, Am See 5, Altonaerstr. 2, 4.

Filzhüte, Cylinder,
Filzhüte, Filzpantoffeln,



Aparaturen in Herren- und
Damenbüten billig bei
Th. Büchner,
Badergasse 29, im Bazar.

Im Ausverkauf

1 Trompeterstraße 1.
Gingang Wallenhausenstraße (im
Schneidersack), sind noch eine
Partie neue und getragene
Winterrocke, Tuch- u. Stoff-
Kleider, 4 gold. Über, do-
cket, Bluse u. w., alles zum
halben Preise abzuladen.

Ölgemälde

von guten Künstlern in großer
Auswahl mit ausdrucksvollen
Goldrahmen, passend als Weih-
nachtsgegenstände zu ver-
kaufen im photo-Atelier
C. Dähnert, Gewand-
hausstraße, vis-a-vis Galerie
franz. Promenaden-Ecke.

Herrn - Frau - Kind - Puppen - Spiel - Pferd -
Puppen, Puppen-Zubehör, sowie alle anderen Korb-
Waren empfiehlt zu den billig-
sten Preisen.

Franz Radestock,
große Neustadtstraße Nr. 9.

Reinigen

Gesucht.

2 Wellenpapageien, 2 Reiße-
vögel, oder andere ausländische
Vögel. Off. mit Preisangabe
in d. Exp. d. M. abzugeben unter

L. M. 30.

Butter.

Von einem größeren Land-
gut bei Kreisberg können all-
wöchentlich 30 Kannen
(30 kg.) seines gutschmeckende-

Tafelbutter

gegen Kasse abgegeben werden.
Wer. erbeten unter A. P. 990

Posttag, Großkram.

Für Restaurateure
Specialität in Dominos,
Schachspielen und Damen-
bretern, größte Auswahl, billig-
ste Preise, empfiehlt

B. Schädler, Dreiköpfer,
Marienstraße 7.

Leib-Jäckchen

(Gesundheits-Jäckchen)

a Stück nur 17^{1/2} Mar.

für Herren u. Damen, empfiehlt

Clemens Birkner,
Schreiberstraße 19.

Puppen-Wagen,

Puppen-Zubehör, sowie alle anderen Korb-
Waren empfiehlt zu den billig-
sten Preisen.

Franz Radestock,
große Neustadtstraße Nr. 9.

Reinigen

Magen-Liqueur

Nectar

empfiehlt

R. Schräber,

Dresden, Schönbrunnstraße 12.

Wollene

Arbeitsjacken

verkaufe ich, um mein Lager

etwas zu räumen, zu dem noch
nicht dagewesenen billigen
Preis von 16 Mar. und 17^{1/2}
Mar. das Stück.

Clemens Birkner,
Schreiberstraße 19.

Für Freunde!

Mar. die warme praktische

Unterbeinkleider

für Frauen

empfiehlt

Clemens Birkner,
Schreiberstraße 19.

Wollhülle,

schöne, leise französische, lagert

eine Partie von billigen Ver-
kaufs-Märkten.

Alsfeld und

Herford, Lützelallee 4.

Empfehlung

Zum Verkauf!

empfiehlt der

Gaiuterie- u. Kurz-
waren-Bazar

die grösste Auswahl der in

dieser Art eindrückenden

Neuheiten!

Fabrikpreise!

Nr. 1 Victoriastr. Nr. 1.

Ecke der Bassenhausstr.

Empfehlung

In meinem vollständigen

Ausverkauf

wegen beschäftigter Auslösung

meines Geschäfts befindet sich

noch ein großer Teil Mittel-
u. Knaben-Paleots, bezal-

ligen, Kunz- u. Anzüge

in geringeren, besseren und

besten Qualitäten, im Preis

bedeutend reducirt. Deshalb zu

Weihnachtsgeschenken

und Unterstüdzungs-

Gemeinen

als praktisch angelehnlich zu

empfehlen!

Immanuel Jacob,

ältestes u. größtes Herren-
und Knaben-Garderoben-

Geschäft

28 28 Badergasse 28 28

N.B. Bitte genau auf Nummer

und Namen zu achten!

Granitplatten und Stufen

liefern billig Böhlengasse 12, I.

H. Lippmann.

für Knaben,

Mathildenstraße Nr. 15.

Sorgfältiger Unterricht; gute Wanz- und Halbpension bei einem Preis. — Anmeldungen bitte von 11-1 und 3-4 Uhr gest. bewirkt zu wollen.

Dir. Messerschmidt.

N.B. Sämtliche Tagesschüler erhalten von Ostern 1872 ab mindestens per Woche

4 Arbeitsstunden zur Vertiefung häuslicher Aufgaben unter Aufsicht eines Lehrers. D. O.

Ernst Arnold's Kunsthändlung

(Adolf Gutbier)

DRESDEN

erlaubt sich zum Besuch der im Parterre und der ersten Etage — Schloss-Strasse,
Ecke der Sporergasse — eröffneten

Weihnachts-Ausstellung,

welche die neuesten Erscheinungen des Kunsthändlers enthält, ergebnest einzuladen.

Weihnachts-Ausstellung.

Attrappen (künstliche Nachahmung aller nur denkbaren Gegen-
stände).

Cartonnagen in jeder Größe und Form.

Christbaum-Viererungen.

Cotillon-Gegenstände, Knallpapiere.

Franz Fröhlich,

Nr. 14, I. Wallstraße Nr. 14, I.

500

Winter- Überzieher,

wunderbar, gute Stoffe und Farben, sollen zu einem billigen

Preise aufgerichtet werden bei

Robert Eger,

sowie Hälfte der Galerie-
straße,

dicht am Judenhof,
part. u. 1. Etage.

Bitte, genau auf Nummer und Namen zu achten.

Passende Weihnachts- Geschenke

empfiehlt die Cravatten-, Shlips- & Wäsche-Fabrik

Richard Poppe,

Freiberger Platz 81.

Mechanische Schleifen, Binde-Shlips.

Neuheiten in Lavallers, Glacé-Handschuh,

Bruckskin-Handschuh, Herren-Wäsche.

Ober- u. Nachthemden, Manschetten u. Kragen, Chemisets.

Gummiringe.

Gestickte Träger, fertig in

oder garniert, von 3 Mark

an. Sämtliche Artikel in rei-
cher Auswahl zu billigen

Preisen.

Freiberger Platz 31.

Handschiuh-Fabrik

von C. Haufe,

Landhausstraße 22,

im British Hotel.

Glacé- u. Wildleder-

Handschiuh

In vorzüglicher Qualität. Bei Entnahme von 14 Dukaten an, außer entzückendem Rabatt, noch ein schönes Handtuch geschenkt.

Neuheiten in Cravatten und Cachenez zu sehr billigen Preisen.

Amalie Beßermann

seit

J. F. Lustig's Wwe.

5 Schloßstraße 5,

empfiehlt täglich

Winter-Mützen,

Negligé-Mützen,

Knaben-Mützen

Herren-Cravatten,

Träger, Handschuhe

Regenschirme.

Echtes

Eau de Cologne,

Räucher-E-senz,

russ. Räucherpapier,

Räucherstück,

Räucherpulver,

empfiehlt

Weigel & Zeeh,

Marienstraße Nr. 26.

Gandin's

flüssigen Leim

empfiehlt als vorzüglich

Weigel & Zeeh,

Marienstraße 26.

G. Weigel's

Tinten-Extracte,

zur bequemen Bereitung einer

guten schwarzen, blauen, rothen,

gelben, grünen, lila, türkisen,

weissen, hellblauen, hellroten,

hellgrünen,

Bedeutende Preis-Ermässigung

wegen vollständiger Aufgabe meines Groß-Geschäfts, um meine Lager etwas zu räumen, zu nachtheitlich billigen Preisen:
Seidene Regenschirme mit eleganten Stöcken, früherer Preis 5 M. jetzt 4 M.,
mit Glotenschieber, mit eleganten Stöcken, früherer Preis 6 M. jetzt 5 M.

In Qualität, mit eleganten Stöcken, früherer Preis 8-9 M. jetzt 6-7 M.

Kinder-Regenschirme, mit eleganten Stöcken, früherer Preis 3 M. jetzt 2 M. 50 Pf.

Seidene Regenschirme mit Glotenschieber und seinen Stöcken, früher 12 M. jetzt 9 M.,
Doppelschirme, mit Glotenschieber und seinen Stöcken, früher 16 M. jetzt 13 M.

Eine große Partie diesjähriger Sonnenschirme mit Volants, schwere Seide und Großgraine, früher 15-18 Mark

jetzt 6 Mark.

Entontens in Seide, jetzt 6, 7, 8-11 Mark früher 9-15 Mark.

Kinder-Sonnenschirme 2-5 Mark jetzt 2 M.

Schloßstraße Nr. 1, Ecke der Wilsdrufferstraße. **Woldemar Schiffner**, Seestraße, Kaufhaus, Ecke der Promenade.

Damen-Filzhüte. neueste diesjährige Fäasons, um gänzlich damit zu räumen, früher 4 Mk., jetzt 2 Mk. 50 Pf. empfiehlt

Schloßstraße Nr. 1, Ecke der Wilsdrufferstraße. **Woldemar Schiffner**, Seestraße, Kaufhaus, Ecke der Promenade.

neue Wiener Form, früher 9 Mark, jetzt 6 Mark.

I. Qualität früher 13 Mark, jetzt 9 Mark, empfiehlt

Schloßstraße Nr. 1, Ecke der Wilsdrufferstraße. **Woldemar Schiffner**, Seestraße, Kaufhaus, Ecke der Promenade.

für Knaben und Mädchen empfiehlt in reichster Auswahl

Schloßstraße Nr. 1, Ecke der Wilsdrufferstraße. **Woldemar Schiffner**, Seestraße, Kaufhaus, Ecke der Promenade.

echt englisch, empfiehlt ab 3 und 4 Mark pro Stück

Schloßstraße Nr. 1, Ecke der Wilsdrufferstraße. **Woldemar Schiffner**, Seestraße, Kaufhaus, Ecke der Promenade.

um damit zu räumen, verkauft zum Selbstostenpreis

Pelzwaaren, **Woldemar Schiffner**, Seestraße-Kaufhaus.

Seidene Tücher und Cachemez, **Woldemar Schiffner**, Schloßstraße Nr. 1, Ecke der Wilsdrufferstraße.

wegen Aufgabe dieses Artikels zur Hälfte des Kosten-

preises, empfiehlt

Praktische Festgeschenke! **Elegante Hüte** in Silber, Stoff und Seide, Kinderhüte.

Pelzwaaren in großer Auswahl, Kinderpelzjachten.

Regenschirme von 3-30 Mark.

Reismützen, Jagdmützen,

Rehfelle zu Möbelvorlagen

10 Mark. Verhandt nach außerhalb per Nachnahme.

Carl H. Fischer. Haupt-Geschäft: 7 Waisenhaus-Str. 7 (Palais Gutenberg).

Filiale: 9 Galerie-Strasse 9. Umtausch nach dem Feste bereitwilligst.

Schlittschuhe, größte Auswahl, verkaufe um damit zu räumen zu Fabrikpreisen, sowie gut zu begehrten posseid, sowie

Küchenwangen, Plätzchen, Kaffe- u. Gewürzmühlen, Laub- u. Werkzeugkisten etc;

empfiehlt außerst billig

C. F. Tittel, Am See 10. Den Zeitverhältnissen entsprechend, verkaufe mein bedeutendes Lager aller Arten Uhren von den hochfeinsten bis zu den billigsten Uhren zu möglichst billigem Preis, wovon jeder mit Freude sich sofort überzeugen wird.

W. Müller, Uhrmacher, Neumarkt, neben „Au petit bazar“.

Christ-Stollen vom feinsten Kaiserzug und besten Gebäckbutter in 3 Sorten und verschiedenen Größen empfiehlt in großer Auswahl die

Weiß- und Butter-Bäckerei von Emil Kasper, (E. Damm's Nachfolger.)

54 Pirnaischestrasse 54. Bestellungen werden pünktlich beizt und frei ins Haus ge-

leistet, nach auswärts gegen Nachnahme.

Butter- u. Viehhandlung en gros.

Nr. 28 große Brüdergasse Nr. 28. Sind stets zu haben in Waffen-Brück-Gier, 3 Tafeln 200 gr., 3 Stück 10 gr., Häppchen, sowie Butter enorm billig gebaut, edler und delikatlicher Zutaten für 115 Pf. zu verkaufen.

Gebr. Lehnert.

A. Mühl's
Hut- und Filzwaaren-Fabrik und Lager,
Nr. 22 Altmarkt Nr. 22,
empfiehlt sein
größtes Lager
neuester

Hüte für Herren, Damen und Knaben.

Filzschuh-Waaren, kleinste wie stärkste Sorten,

Hauschuhe mit Federohren.

100 Damen-Pelzgarmenten, eine grosse Partie Rauchwaaren verschiedener

Sorten, einige hochfeine Herren- und Damen-

Pelze, ein Parfumium, verschiedene kleine Champagner, Gläser, mehrere Stühle, Kleider und Kleider, Sessel, Tischdecken, Tischdecken, Kleider, goldene Siegellinge, Damendrähte, Lämmerschnüre, goldene Schnüre, Savonett und Unterläden, Schulzungen, ein neuer Haussack mit Panzerplatten sind billig zu verkaufen im

Lombardgeschäft Wallstraße 1, I.

Bürsten- und Pinsel-Fabrik

Robert Eberlein, Neustädter Rathaus.

Lager von Kämmen, Schwämmen, Cocoasmatten in grösster Auswahl.

St. Ungarischen Kaiserzug, 25 Prozent angiebiger als inländische Ware, empfiehlt ein detail das Mehl-Depot

Röhrhofsgasse 10, nahe der Annenstr.

Großes Lager feiner Genfer Taschen-Uhren bei L. Kauffmann,

22 Victoriastraße 22.

Weihnachts-Geschenk!

Damast-Zischdeisen St. 1¹, Thsr.,

Damast-Kommodendekor St. 20 Sgr.

in bestem weißdichten Zischdeisen.

Friedr. Paul Bernhardt,

Dresden, Schreibergasse 2.

Juwelen, Gold- und Silberwaaren

in grösster und billigster Auswahl zu

Schönheits- u. Weihnachtsgeschenken.

Jede Beziehung, Veränderung oder Reparatur fertigt selbst und nimmt dankbar entgegen

Otto Karl Müller, Juwelier,

Gewandhausplatz, Ecke der Schiebstraße und Stadtpart.

Herrn. Mühlberg.

Fabrik und Lager von

Strumpfwaaren und Fantasie-Artikeln.

En gros. En detail.

Webergasse Nr. 22. Wallstr. Nr. 17, im Porticus.

Rathaus ist mein Engros-Lager von meinem seit 20 Jahren bestehenden Detail-Geschäft, welches sich nach rechts Wallstraße 17, im Porticus, befindet, getrennt und nach Webergasse Nr. 22, 1. Etage, verlegt habe, erlaube ich mit auf mein sehr reich verziertes Lager alter in der Branche einschlagender Artikel aufmerksam zu machen.

Durch bedeutende und mittin vertheilte Einläufe der Rohrmateriale, gute Arbeitskräfte und praktische Kenntnisse der Branche, die ich viele in der Lage, meinen geehrten Abnehmern bei einer Stunde solide Waare die billigsten Preise liefern zu können, wodurch ich mich einer genauen Beurteilung angelegenheit empfohlen habe.

Hausboden-Tafeln auf trockenem Holz werden 5

Stück sofort gebrüht.

Offer unter F. F. 5 Gr. d. M. erbeten.

Zu Weihnachts-Geschenken empfiehlt ein schwedische

Schaukelstühle, gebogene Schaukelstühle, eicht amer. Schaukelstühle, Antikartie, Wandorte, Stoffe etc.

J. Kraska, Tapeten, Steinwegsgasse 20, I.

in großer Auswahl.

SLUB
Wir führen Wissen.

22-25.

Freiberger
Platz
Dresden.

Etablissement
für

Sammet-,
Seiden- und
Modewaaren-
Manufactur.

Gegründet im Jahre 1865.

Billige, feste Preise!

Versandt von Weihnachts-Preis-Couranten u. Mustern franco.

Wiederverkäufern den bei mir eingeführten En-gros-Rabatt.

Umtausch gekaufter Weihnachts-Artikel
nach Vereinbarung bis 31. December a. c.

Für die

Weihnachts-Saison

mache ich wiederholt auf meine bestsortirten Lager aufmerksam, welche in ihrer Reichhaltigkeit frühere Bestände weit übertreffen. Der von mir von jeher erstrebte Massenumsatz gestattet mir bei meinen Einkäufen stets die denkbarsten Vortheile, von welchen wiederum ich bemüht bin, den mich beeindruckenden Käufern den grösstmöglichen Nutzen ziehen zu lassen. Zu passenden

Weihnachts-Geschenken

empfehlen sich besonders in durchgehends immenser Auswahl:

Damen - Kleiderstoffe
jeden Genres,

Umschlagetücher, Taillentücher, Kopftücher, Cachenez
in Wolle und Seide,

Tisch - Decken

in Damast, Rips, Tuch und Goblin,

Lama's, Plüsche, Doubles,
Leinen- & Baumwoll-Waaren,

Wäsche-Artikel
etc. etc. etc.

Specialität:
Sammet- und
Seiden-
Waaren.



n
äft
ge,
ch bon
- und
tinge,
spelze
Pelz-
bte in
arkets,
hand-
hmen
acons,
teiner
reine,
nd alle

tzeuge
tthaber,
nischen

äft.
on

platz
die Ge-
schen-
lager
ld und
hier
Offerte
vorbe-
henden

und

ar
a
ger
ate.
th,
ße

N

1875er
en
Märkt.

gen.
ph.
n mit
gästen,
Obr-
stellen.

Lehr- und Erziehungs-Anstalt für Knaben,

Mathildenstrasse Nr. 15.

Sorgfältiger Unterricht; gute Ganz- und Halbpension bei civilem Preise. — Anmeldungen zum Eintritt für Ostern nehme täglich von

Dir. Messerschmidt.

Als geeignete Festgeschenke

empfiehlt zu billigsten Preisen einer freundlichen Beachtung:

Astrachan. Caviar,
Hamburger Caviar
in kleinen Dosen, à 1/2 Pf.
1 Pf. u. f. w.
Sardines à l'huile,
diese Marken,
Elbinger Bricken,
in 1/2-Schot.-Dosen,
Christian Anchovis
1/2 Pf., 1 Pf. u. 1/2-Orig.-Dosen
Helgoländer
Kronenhummer
in kleinen Dosen,
Fresh Salmon
(conservirter Lachs),
Strassb. Gänse-
leberpasteten,
Pommersche
Gänsebrüste,

Almeria-
Weintrauben,
Tyrolier Äpfel,
Valenc. Apfelsinen,
Mandarinen,
Fruchtkörbchen
in diversen Größen,
Malag.
Traubenzucker,
Mandel à la princ.,
Maroccan. Datteln,
Smyrn. Tafelfeigen
in Orig.-Dosen v. 1 Kilo an,
Bordeauxpflaumen
in elegantem Geschenk,
franz. glac. Früchte
Dry-Madeira,
f. Malaga,
alten Portwein etc.

Liqu. Bénédicte,
Liqueur
Gde. Chartreuse,
Liqueur St. Emilion
Marasquino di Zara
Holländ. Liqueure,
Bordeauxliqueure,
Düsseldorfer
Punschessenzen,
Schwed. Punsch,
feinst. alten Cognac
franz. Champagner,
Dry-Madeira,
f. Malaga,
alten Portwein etc.

Carl Otto Jahn,
Nr. 21 b. Wilsdruffer Straße Nr. 21 b.

Wilsdrufferstrasse 16, Stadt Nürnberg.

Passende

Weihnachtsgeschenke.

Gratis jedem eine Handschuhschachtel mit höchst gelungener Ansicht von Prag bei Abnahme eines halben Dutzend Handschuhen.

Weich assortirtes Lager von:

Glacé-Handschuhe	von 1 Mark an,
Uniform- do.	von 1 Mark an,
Wildleder- do.	von 1 1/2 Mark an,
Winter- do.	von 3 Mark an,
Josefine- u. Jouvin- do.	von 1 Mark an,
Kutscher- u. Reit-Handschuhen, Cravatten, Hosenträgern, Strumpfbändern etc.	

Wichtig für Handschuh-Consumenten.

Berichtige die vielseitig irgende Ansicht, daß die Firma F. Kunath in Dresden-Neustadt nach wie vor meine Prager Handschuhe führt, davon, daß dieselbe, welche durch 10 Jahre meine Handschuhe fast ausschließlich führte, seit Ende vergangenen Jahres von mir keine Handschuhe mehr geliefert bekom. folglich

F. Kunath, Dresden-Neustadt, nicht mehr meine Prager Handschuhe verkauft, sondern selbe einzig und allein echt zu Fabrikpreisen zu haben sind in meiner Fabrik-Niederlage!

Wilsdrufferstr. 16, St. Nürnberg.

J. U. Bencker

aus Prag und Teplitz,

einige Handschuh-Fabrik in Österreich, mit eigener Gerberei und Färberei.

Prämiert Philadelphia 1876, Wien 1873,

New-York 1853, London 1851.

Echt Prager Handschuhe.

J. U. Bencker, Dresden, Wilsdrufferstrasse 16.

6 Pfarrgasse 6

Sehr billige
Weihnachts-Einkäufe

Gardinen, Bettdecken
und allerhand Weißwaren,
im Preise bedeutend zurückgesetzt, hält einer ge-
neigten Beachtung empfohlen

M. S. Simon Nachf.,
6 Pfarrgasse 6.

bei M. S. Simon Nachfolger,
6 Pfarrgasse 6.

6 Pfarrgasse 6.



Neuheiten
in seinen
Wiener Cravatten,
scd. Lavallières, scd. Shawls,
schwerseideneen Cachenez
empfiehlt in grossster Auswahl
Albert Sieber,
9 Frauenstrasse 9.

Bedeutende Preisermäßigung.

Original-Wanzer,
jetzt die billigste
amerikanische Nähmaschine,
in Philadelphia mit der einzigen,
von keiner anderen Nähmaschine
errungenen
goldenen Medaille
prämiert, empfiehlt als ein passendes Weihnachtsgeschenk
J. H. Meyer jun.,
Hoflieferant.

Empfehlenswerthe Festgeschenke.

Für Damen:

Damenmesser,
Scheerenmesser,
Damen scheeren,
Stickscheeren,
Knopflichtscheeren,
Papier-scheeren,
Scheeren-Gutis,
Nadel-Gutis,
Näh-schrauben,
Damen-Pencils,
Chatelaines,
Röntliches Wasser,
Ratenschiffers,
Operngläser in Leder,
Elsenbein ic.

Grösste Auswahl. Umtausch nach dem Feste. Solide Preise.

Robert Sunde, sonst G. Tischenf,
Ecke der Wilsdruffer-Strasse, Wallstrasse 1.

Für Haushalt:

Tafelmesser und Gabeln,
Desertmesser und Gabeln,
Tranchirmesser und Gabeln,
Auster- und Cabaretgabeln,
Butter- und Käsemesser,
Messer-schärfer und Stähle,
Chr istofle-Alsenide:
Wester und Gabeln,
Spieles und Käffelöffel,
Suppen- und Gemüselöffel,
ic. ic.

Grösste Auswahl. Umtausch nach dem Feste. Solide Preise.

Robert Sunde, sonst G. Tischenf,
Ecke der Wilsdruffer-Strasse, Wallstrasse 1.

Für Herren:

Taschenmesser,
Federmesser,
Waschbesteck,
Wasirmesser,
Wasirdien,
Streichrieme,
Wordan-Pencils,
amerikanische Pencils,
Goldfedern,
Zagdmesser,
Reismesser,
Gartennmesser,
Gartenschriften,
feine Feuerzeuge,
feine Manchettenknöpfe.

Bekanntmachung.

Beim Vieh der Albert-Brücke, und zwar auf Memharter
Seite, kann Schutt und Rinde abgeladen werden.

Dresden, am 16. December 1876.

Das Stadtbauamt.

Wirschauer Glycerin-Seife,

eine ebenso parfümire als fein-
reiche Toiletten-Seife, ent-
wickelt

Weigel & Zeeb,
Wittenstrasse 26

Weihnachts-Gaben. Für Knaben. Für Mädchen.

Zu reicher Auswahl:

Puppentheater zum Zusammenlegen, mit vielen launigen Figuren und Figuren (vergänglich Dächer) von 4½ Pf. an bis 30 Pf. Puppentheater und Schattentheater, Theater zum Anfertigen 1½ Pf. Material für Zusammenstellungen von Märchen und Tierischen (Zootypie) höchstens 6 Pf. Mal- u. Zeichenpapier, prämiert! Verlagen zum Malen und Zeichnen, Lichtbildmateriel, chinesische Glasölmalerie, Spritzmalerie, Malfosten, Buntstifte, Reisegeuge, Zeichenstifte, Schablonenmateriel für Anfänger, neuzeitliche Schreib- und Zeichenstifte, Schleier- und unverzerrbare Blechschreibtafeln, Tafelkarten von 3 Pf. an bis zum Hochsteinen, mit Astermann'schen Farben, Colorierbürste und Bogen von 5 Pf. an. Laubsägesägen, Handwerksägen von 75 Pf. an. Schmetterlingsfassung, Zauberläden von 3 Pf. an, Zauberläden (Laterna magica) von 9 Pf. an, Zauberbücher von 10 Pf. an, Zauberbilder, Nebelbilder. Anleitung zum Telegrafen, Anleitung zum Photographen, Anleitung zum Spielwarenhersteller, zum Cartonagenarbeiten, Stoffdruckern, Verarbeitern, Sternenlegern, Bauen u. dgl. Selbstbeschäftigung nach Kröbel. Kaufleute, Bahnhöfe, Eisenbahnen im Betrieb und zum Bauen. Bautästen aller Systeme von 25 Pf. an bis 30 Pf. Dampfzüge, mit Musik oder Überwerk gehend, Piercedrägen. Feuerzeuge, Haarwachen, Pferde- und Schafställe, Zinn- u. Holzfälschen. Soldaten, durch Überwerk gehend. Kanonen, Schiffe mit und ohne Überwerk. Menagerien, Thiergärten. Wasserwerke. Magnetische Thiere zum Schwimmen von 10 Pf. an. Tivoli- und Kugelspiele. Schachspiele, Damendreher, Ball- u. Kugelspiele. Feuerwehr im Betrieb mit brennendem Haus, Aeronauten, Cœurs. Einzelne bewegliche Pferde mit 2 Rumpfteilen, zusammen 1 Pf. Gläserspiels Stile von 35 Pf. an. Melodions mit Noten, Marionette 75 Pf. Clacknetten von 50 Pf. an. Waldhörner, Polonium, Pistons, Trompeten von 5 Pf. an. Knaulkompetenzen, Harmonikas, Flöten, Trommeln, Flöten, Saiten, Helme, Patronentaschen, Peitschen. Pferde mit und ohne Stimme, Kühe, Hunde, Kägen, Schweine, Ziegen, Kaninchen, Hähne, Tauben u. s. w. mit und ohne Stimme. Drehorgeln, 4 bis 12 Stück spielend. Metall-, Holz- und Perlenketten. Bücherränzen. Bücherträger, Streichzeuge, Tischdeckscheiben, Kartonkisten und Spiegel, Fernrohre, Uhren mit und ohne Schlag. Briefmarkenalben, Hosenträger, Tintenwischer u. s. w.

Für Beide:

Bilderbücher von 10 Pf. bis 4 Pf., das Neueste und Schönste in großer Auswahl, auch Gedichts- und Märchenbücher, unzerrissbare, auf Karton oder Leinwand gedruckt, von 50 Pf. an. 155 verschiedene, meist farbige Selbstbeschäftigungshefte. Dominos, Lottos, Gesellschaftsspiele. Leiter- und Rechenbücher, Tafeln, Rätselchen, Linoleo, Federfästen mit Schloss von 50 Pf. an. Schulmaterialien, Gummibücher, Schlitzkästen, Spardosen, Beinmannspfennig 85 Pf. Stammbücher, Photographie-Albums, Portemonnaies, Geldtaschen, Notizbücher, mehrere Tausend verschiedene Stammbuchversicherungen, Abziehbilder, Modellkarton, Bilderbogen u. s. w.

Dresdner Puppen-Fabrik und Spielwaarenlager,

prämiert in der Gewerbe- und Industrie-Ausstellung zu Dresden 1875.

A. M. A. Flinzer,

Rampeschestraße Nr. 16, am Zenghauß,
Parterre und 1. Etage,
Zweites Geschäft: Freibergerplatz Nr. 24.



Meine schon längst als vorzüglich bekannten, von feinstem Kaiserhaugummi und bester Tiroler Alpenbutter gebadeten Christstollen sind in verschiedenen Sorten, Mandeln, Rosinen und Mohnstollen, zu haben; in allen Größen von 50 Pf. bis zu 100 Mark.

Strenge und sinnliche Ausführung aller der mit eingehenden Bestellungen nach auswärts und stets die pünktliche Bedienung in und außer dem Hause.

N.B. Alle auswärtige Besteller machen besondere Aufmerksamkeit, daß bei einer Bestellung von über 10 Mark keine Embalage berechnet wird.

Der Anker,

Gesellschaft für Lebens- und Renten-Versicherungen,
Wien, hoher Markt, „Ankerhof“ Nr. 11

(im eigenen Hause).

(Kauf Rechenschaftsbericht per 31. December 1875.)
Versicherte und gezeichnetes Kapital 92,796 Werthe. Oc. 28. Jl. 114,008,884. 0. str.
Lebendrente 105 69,817. 41
Gewährleistungsbonds: in Immobilien, Hypotheken, populär-
sicherer Wertpapieren, Darlehen auf Wertpapiere und
an Sicherheiten u. angelegt
Ausgezahlt wurden:
für Todessfallversicherungen in der Zeit vom 1. Januar
1859 bis 31. December 1875 4626 Polisen mit
Oc. 28. Jl. 6,507,003. 71 Pf.
für wechselseitige Überlebens-Associationen mit
Liquid-Termi 1871-76 6,504,981. 72 13,012,075. 43
Die im Jahre 1876 an die Versicherten auf den Todessfall mit Anteil am Gewinne ausbezahlt wurde entspricht

19 Prozent der Prämie.

Die Gesellschaft gewährt durch die vorhandenen Fonds die größte Sicherheit und übernimmt gegen billige Prämie, sowie unter günstigen Bedingungen:

a) **Versicherungen von Capitalien** zahlbar bei dem wann immer erfolgenden Ableben einer bestimmten bezeichneten Person mit oder ohne Anteil am Gewinne;

b) **Versicherung von Capitalien** zur Ausstattung von Kindern und zur Versorgung von Personen jeden Alters durch Beitritt zu einer wechselseitigen Überlebens-Association oder durch Abschluß einer Lebensfallversicherung mit festler Prämie.

Gesuchte werden bereitwillig erhoben und Prospekte unentbehrlich verabreicht in **Wien** bei der Direction (hoher Markt, „Ankerhof“), in **Prag** bei der Repräsentanz (Schildergasse Nr. 34), in **Dresden** bei dem General-Agenten Herrn **Benjamin Würker** (Ostra-Allee 27), sowie bei jeder Spezial-Agentur.

J. C. Hübner, Ausländische Fleischwaren,

Palais Gutenberg, Johannesallee,

empfiehlt zum bevorstehenden Weihnachtsfeste sein großes Lager
seiner **Braunschweiger** und **Gothaer** Schlagswurst Ia.,
Cervelatwurst, Mettwurst, Trüffel- und Sardeinen-Wurst,
Jungen-Blutwurst, Schinken-Roulade, Salami, Knappwurst,
Mortadella, Preßkost, Knackwurstchen, Thüringer Cervelat-
wurst, Sülzenvurst, Jungen-Blutwurst, **Göttinger** Mettwurst,
Hamburger Kinderwurst, **Strasburger** Gänseleber- und
Wildpasteten in Terrinen, **Gänseleber-Trüffelwurst**, sogenannte
Auerbahn, Kalbs- und Schweinstopf, **Holsteiner**, **Braun-
schweiger**, **Gothaer**, **Westphälischen** u. **Bayonner**
Schinken, **Frankfurter**, **Wiener**, **Jauer** und **Berliner**
Brühwürste, **Schönberger Delicatesswürstchen**, **Sa-
lam di Verona**, **Mortadella di Bologna**, vorzü-
lich schöne **Rügenwalder Spieckbrüste** mit und ohne
Anhören, **Kronenhummer** in Dosen, **Sardines à l'huile**
Marke Philipp & Canaud, **Mixed Pickles**, echt
westphälischen **Pumpernickel**.

Neuheiten,

zu Weihnachtsgeschenken passend,
in Paletot-, Rock-, Hosen- u. Westen-Stoffen,
seidenen Taschentüchern u. Cachenez etc.,
von den billigsten bis zu den feinsten Qualitäten,
deutsches, englisches und französisches Fabrikat.

empfiehlt in größter Auswahl zu den anerkannt billigsten Preisen.
Ludwig Lincke, Dresden,
en gros Tuchhandlung. en detail.
18 Wallstraße und Antoniplatz 18.

Alstier-Spritzen,
Mutterspritzen, Douche und Glyso-
Pompen, Irrigatoren, Unterschieber,
Gummi-Unterlagen,
Mutter- und Baderohre, sowie
Ratheter und Bougies,
biegsam und unzerbrechbar.

Respirators v. 4-12 M., daß bei Bedarf zu billigen Preisen empfohlen das Magazin von
Julius Böhmer, f. Hoflieferant,
Badergasse, im Edhau der Galeriestraße

Große Meißnerstraße Nr. 6,
Stadt London,

J. Robold,
Uhrmacher,

Leipzigerstraße Nr. 16e,

empfiehlt sein reich assortiertes Lager aller Arten
von **Uhren** einer gereichten Beachtung. **Regula-
toire**, beste Werke, 14 Tage gebend, von
10 Uhr, gold, **Damenuhren** von 12 Uhr,
Cylinderuhren von 6 Uhr an, unter Milder
Garantie. **Reparaturen** werden auf das Sorg-
fältigste ausgeführt.

**Losodinischen
Leberthran**,
vorzüllicher Qualität, in originalstaatlich empfohlen

Weigel & Zeeh,
Marienstraße Nr. 26.

Lucentbührlich!
Johnson's english Patent-
Stärke-Glanz, um der Blätter
einen brillanten Glanz zu ver-
leihen. Zu haben an den be-
kannten Verkaufsstellen.

**Echt. Schwed.
Loderschmire**,
zum Schutz des Vederwerkes
gegen Räude, empfohlen
Weigel & Zeeh,
Marienstraße Nr. 26.

Gustav Kaestner u. Koehler, Deutsch-Englisches Tuch- und Modewaaren-Haus, 28 Marienstrasse 28, zunächst der Hauptpost,

halten zu nützlichen und praktischen Weihnachtsgeschenken für Herren, Damen und Kinder billigst empfohlen:

Herrenstoffe,
die besten in- und
ausländischen Fabrikate
von
Paletot-, Anzugs-,
Schlafrock-, Juppen-
und
Westenstoffen.

Damenstoffe,
Plüsche
und Sammete,
sowie alle
wollenen Stoffe
für die Confection
und für Negligé.

Kleiderstoffe
und
Tuniquesstoffe,
wegen Aufgabe derselben zu
und unter Selbstostenpreisen.
Zu jedem Kleide
ein Präsent.

Chales,
Tücher, Plaids,
Echarpes
und
Pelerinen
in den neuesten und schönsten
Erscheinungen.

Decken,
Reise-, Schlaf-, Kranken-,
Pferde-, Sophä-
und Tischdecken,
auch eine Partie sehr billiger
Teppiche
und **Vorlagen.**

Umtausch nach dem Feste, wenn bedungen, bereitwilligst gestattet.

Wir bitten, unserer freundlichsten Bedenken zu folgen, da wir alles thun, um den Einkauf bei uns edenst vortheilhaft wie angenehm zu gestalten.

Hochachtungsvoll

Gustav Kaestner & Koehler.



Friedrich Richter,

6 Altmarkt 6, Ecke der Schößergasse,
empfiehlt zu billigsten Preisen:



Gebr. Hanken,

Bergwerks-Besitzer, Aussig an der Elbe,

Kohlen-Niederlage am Berliner Bahnhof,

Bierseidel,

fein geschnitten, mit und ohne Beischlag, zu Weihnachts-
Geschenken passend, sowie geeignete für Restaurantenbedarf,
empfiehlt

die Glas-Handlung von
Richard Hübner, Webergasse 29.

Unterleibs-Bruchleidenden

wird die Bruchhalbe von Sturzenegger in Herisau, Canton Appenzell, Schweiz, bestens empfohlen. Dieselbe enthält keinerlei schädliche Stoffe und heißt selbst ganz alte Brücke, sowie Bluttervorfälle in den ältesten Häßen vollständig. Zu bestehen in Zypfen zu Mark 5 nebst Gebrauchsansprüchen und überreichenden Neugaben sowohl durch G. Sturzenegger selbst, als durch die Niederlage von Spalzbach und Wien in Dresden-Annenstraße. Auch ist Näheres zu erfahren durch die Verantwickelte von: G. Rießig in Chemnitz und Ed. Gablenberg Nachfolger, Fleischergasse in Leipzig.

als recht nützliche und praktische Weihnachts-Präsente

empfehlen wir außer unserem bedeutenden und reichhaltigen Lager von
Petroleum-Lampen

aller Art, von den einfachsten bis zu den elegantesten, unter Garantie solide
Waare und sicherer Leistung bei Hängelampen, unser reichhaltiges
**Magazin für Haus- und
Küchen-Geräthe.**

Zamillen-Wagen ohne Gewichte, doppelte Scala (welch emalliert). Bitterblatt, 10 Allo 12 Mark, 15 Allo 14 M. 50 Pf. Fleisch-Schniedermaschinen, Gusseln emalliert verziert, Stück 7 M. 50 Pf. bis 15 M. Apfelschälmashine. Brodhobel, Stück 4 und 5 Mark. Waschmaschinen mit Winge, deutsch-amerik., die beste Maschine dieser Art, unter Garantie, Preis 81 M. Wringmaschinen von 24 bis 40 Mark. Kaffeemaschinen, Vergilius-Lampen und Kessel in Neukölln, Kupfer und Messing. Kaffeebreiter. kein kostbar Brodkasten, oval, 2 Pfld. 2 M. 60 Pf., 4 Pfld. 3 M. 50 Pf.

6 Pfld. 3 M. 80 Pf.

Petroleum-Kochapparate,
auch in klein für Kinder. Kohlenkästen, Ofenschirme, Ofenvorleger, Feuergeräthe, Ascheimer, Wasserkannen, Aufwaschkästen, Gedachte Tafelwaagen, Gedachte Gemähe u. Gewichte. Gedachte Petroleum-Mehlapparate. Gewürzkräne von Holz von 1 M. 50 Pf. an. Garantie für gute Waare. Preise billigst und fest. Wiederverkäufern Radatt.

Gebrüder Giese
Neustadt am Markt Nr. 9
part. u. L^o Etage.

Seidene und baumwollene Sammete,
schwarz und bunt,
seidene, Taffet- und Ripsbänder,
Neuheiten

in Tüll, Spitzen, Barbén, Shäwlechen, Schleieren, Damen-
kragen und Manschetten, Schleifen, Jabots, Fichus,
Morgenhauben, Rüschen in großer Auswahl.

reinfortierte Stein- und Braunkohlen
zu soliden Preisen.

Gesäßige Aufträge (auf jedes Quantum) werden in unserem
Comptoir **Wettinerstrasse 20 o** entgegen genommen und
durch zuverlässige Gesellte zur Ausführung gebracht.

**Neueste, selbstverbesserte
und vergrößerte
Oelfarbmühlen**

in 7 verschiedenen Größen, mit stellbarem
Vogelsoß, zum Dampf-, Wasser- und Hand-
betrieb, welche sich durch ihre laudere Aus-
führung vor allen anderen Fabrika-
ten auszeichnen, und in Folge dessen
eine größere Leistungsfähigkeit haben,
empfiehlt

Theod. Haan, Dresden, Johannisplatz 12.

Zu kaufen gesucht

gegen sofortige Vorauszahlung ein mit guter Kundlichkeit ver-
lebendes, nachvollziehbar rentables und vollständig im besten
Gange befindliches Cigarrefabrikationsgeschäft. Offer-
ten nebst ausführlichen Angaben unter T. 100 vollzählig
Großenhain. Unterhändler verdorben.

Geschäfts-Anzeige.

Den Bewohnern von Postwitz und Umgegend zur gefälligen Anzeige, daß ich mich hier im Liebscher'schen Hause (Oberbott) als Klempner etabliere. Unter Aufsichtung sollbet. Belehrung bitte ich um genaue Beachtung.
Postwitz, 20. December 1876. Benno Hesse.

Billigste Ecke Dresdens „Bazar“ Scheffelstr. 1 eine Tr., im Hause der Conditorei Trepp.

Bedeutende spottbillige Partie-Ginsäufe erträglichen mit, jeden einzelnen Artikel meines nur aus modernen und besten Stoffen bestehenden Waaren-Vogels zur Hälfte der gewöhnlichen Ladenpreise zu verkaufen und empfiehle gleichzeitig meinen

Weihnachts-Ausverkauf

zu selten günstigeren Einkäufen.

Kleiderstoffe, neuere Röcke und Stoffe, in enormer Auswahl, Röcke von 1½ Thlr. — Kleider 25 Pf. bis zu den schwersten Winterfachen, 10/4 schwarzer Nipp und Cashemir-Röcke von 2½ Thlr. — Kleider 10 Pfgr., 10/4 Blau 60 Pf., Varese, Zaristan 22 Pf., Wolle zu Röcken und Schläfen 40 Pf.

Schwarzer echter Sammet und Seiden-Nipp unter Fabrikpreisen. Patent-Sammet 45 Pf.

Gardinen, 10/4 Zwirn 30 Pf., 8/4 25 Pf., engl. Tüll-Gardinen 50 Pf., bunte Gardinen 22 Pf.

Möbel-Nipp und Damast 10/4 reine Wolle v. 10 Mar., Tisch-Decken in Lich 20 Pfgr., mit Stickerei 1½ Thlr., herrliche Nipp-Decken 2½ Thlr.

Welt-Decken, größte Sorte von 20 Pfgr., Sophia-Tessiche, Welt-Vorleger von 15 Pfgr.

Lama, 10/4 reine Wolle, 80 Pf., weiße und couleurte Alnelli 75 Pf., 7/4 Moschuge 40 Pf., Varchent, Bilder von 20 Pf.

Double-Mäntel und Jaquards in den neuesten Farben von 2½ Thlr., Blümch- und Double-Jacken von 1 Thlr., Neuen-Mantel 3½ Thlr.

Buckstölin zu Mänteln von 15 Pfgr., Double, Matine, Plüsche, Krimmer, Strachan zur Hälfte des Wertes. Seidene Herren-Tücher, glatt und gefreit, v. 90 Pf., in Wolle 45 Pf., seide-Damen-Tücher 38 Pf., seltsame Damen-Gravatten 20 Pf.

Alz-Röcke, Stepp-Röcke 1½ Thlr., seltsame Schürzen 1 Thlr., in Wolle 6 Mar., seide-Tischentücher 20 Pfgr., woll. Kopftücher 75 Pf., Lama-Hemden 25 Pfgr.

Shirting, Blouson, Stangensteine, vorwie hämmerliche Gürtelknoten zu spottbilligen Preisen, Sammet- u. Seiden-

Bänder und 100 ähnliche Artikel

billiger als jede Concurrenz
nur Bazar Scheffelstr. 1 eine Tr.

Wiederverkäufern, Schneiderin, Modistinnen bei größeren Einkäufen bedeutende Vortheile.

Corset-Fabrik von J.C. Louis,

Seestraße Nr. 10, Kaufhaus, Laden 19, empfiehlt ihr Lager von Corseten, französisches und eigenes Modellat von bekannter Güte. Lange Paucercorsets mit Eßfeilblanschette, vorzüglich gut sogen. Jede Bestellung wird nach Wunsch schnell und prompt ausgeführt. Zurückgelegte Kinderkorsets zu 50 u. 60 Pf.

Holz,

1 Meter klein gespalten Rieper 11 Pf. — Pf.
1 " groß " 10 " — "
1 " " Buche 14 " — "
1 " " Stiele 7 " 50 "

Steinkohle, beste Sorte, a Hektoliter 1 " 50 "

Braunkohle, Duxer, " 80 "

frei Behälter.

Möbel-Transporte

in der Stadt und über Land empfiehlt zu den billigsten Preisen die Knabenbeförderung.

von Emil Lange, Bauhner-Str. 56.

Die

Weinhandlung und Weinstube

Albert Glühmann,

Dresden, Pirnaische Str. 4/5,

empfiehlt ihr Lager
gutgepflegter Landweine, Rhein-, Mosel- und
Frankenweine, Bordeaux, Ungar-Dessertweine
und Champagner einer gütigen Beachtung.

Tafel- u. Familien-Waagen,

praktisch für die Küche, passend zu Weihnachts-
geschenken, sowie auch
Decimal-, Blech- und
große Brückenwaagen
empfiehlt von mir solider
Qualität unter Garantie
die Waagen-Fabrik
Gebr. Marx,
Freibergstr. 10a.

N.B. Alle Reparaturen werden möglichst schnell ausgeführt
und gleich retourt geliefert.

Goth. Cervelatwurst,

Jungen-, Blutz-, Leder-, Brechwurst, Knackwürstchen, Salami, Säusen, sowie Braunschweiger Cervelat, Trüffel, Sädel- und Mettwurst, Frankfurter Wurstwürstchen empfiehlt zu bevor-
stehenden Feiern in bester Qualität.

Stadt M. Kaltofen, Stadt
London, große Meissnerstrasse 6, London.

Zu Fest-Geschenken empfehlen:

Seifen
von 10 Pf. an.

Wohlgerüche
von 50 Pf. an.

Oele
von 25 Pf. an.

Eau de Cologne
von 25 Pf. an.

Kämme
von 40 Pf. an.

Haar-Schmuck
von 50 Pf. an.

Flacons
von 1 Pf. an.

Manschettenknöpfe
von 40 Pf. an.

Ausverkauf Weihnachts-Ausstellung Ausverkauf 4 Schloßstraße 4 Herm. Kellner & Sohn.

Seidenband, Corsets,

von 2 Ctm. breit an, St. 140 Pf.
reinseidene Sammet u. Patent-Sammet, schwarz
und couleurt, ½ Meter von 60 Pfennigen an. Schwarz- u.
buntseidene Rippe, ½ Meter von 100 Pf. an. Neu-
heiten in Schleifenbändern und Hutmän-
dern. Seidene Ripsbänder, Tafetbänder,
Atlasbänder u. Sammetbänder, Fransen,
Spitzen, Blondene, Crêpe, Tüll, Gaze,
Schleier, Schleifen, Cravates,
Garnituren, Weisswaaren,
Posamenten etc. etc.

in größter Auswahl zu billigsten Preisen.
Heinr. Hoffmann, Freiberger-Platz 24.

Druck-Reductions - Ventil

(Th. Hahn's Patent)

Privat-Wasserleitungen

von

Gebr. Barnewitz,
Fabrik für Gas- und Wasseranlagen, Eisen-
und Metallgießerei,

Falkenstraße 63.

Zur Sicherung gegen das Platzen der Zinnmantel und Bleirohre der Privatwasserleitungen wird von uns ein vollständig entsprechendes Druckreduktionsventil angefertigt und eingesetzt. Durch Verminderung des hohen Strömungsdruckes auf das für Zwecke der Hauswasserleitung günstige Maß, sowie durch Vermeidung der Stöße beim Schließen der Hähne ist bei Anwendung dieses Ventils die Haltbarkeit der Leitungen gesichert und das Platzen der Rohre aus den bisher nicht zu umgehenden Ursachen nicht mehr möglich.

Preis eines Ventils fertig eingesetzt 35 Pf.

netto Casse.

Die Betriebsverwaltung des städtischen Wasserwerkes hat dieses Ventil eingehend geprüft und die Einführung desselben zum Schutz der Privat-Wasserleitungen ge-
stattet. — In den Parterrelocalitäten des Wasserwerksbureau, Breitestraße 3, sowie in unserer Fabrik sind Probeapparate aufgestellt.

Zur Besichtigung derselben laden ergebnis ein

Gebr. Barnewitz.

Cigarren-Engros-Lager.

Specialität:

importierte Havanna- und Holländische Cigarren.

Verkauf vom Lager in Kisten zu Engros-Preisen.

Busch & Co.,
Waisenhausstr. 11, Börsengebäude.

oooooooooooooooooooooooo

Nähmaschinen

mit neuesten Verbesserungen und Apparaten,
bewährte Systeme aus bester Qualität.
Zu Geschenken besonders geeignet:

Singer v. 84—105 Pf. Höhe 90—105 Pf.
Handmaschinen:

Doppelsteppstich 48 Pf., Kettenstich 24. Pf.
empfiehlt unter langjähriger, gewissenhafter
Garantie

C. G. Heinrich,

Vandhausstraße 14.

Zur monatlichen Zahlung von 6 Pf. werden bereits Maschinen abgegeben!!!

oooooooooooooooooooooooooooo

1872er u. 1873er Havana-Cigarren aus den London-Docks.

Geiste Marke.
Busch & Co.,
Cigarren-Engros-Geschäft,
Waisenhausstrasse 11,
Börsengebäude.

Auch in diesem Jahre
halte ich meine reiche Auswahl von
Tapeten, bunten Papieren u. Bordüren
zu Puppenzimmern, Spielwaren
und Christbaum-Verzierungen
bestens empfohlen.

J. G. Knepper, Neustadt, an der Brücke.

1b Rampeisestraße 1b:
Gold- und Silberwaaren,
nur solide Ware, empfiehlt zu sehr billigen Preisen
F. Bierauer, Goldarbeiter.

Schaal's Fichtennadeläther
ist ein rühmlich bewährtes
Vollmittel

gegen Rheumatismus, Gicht, Nervenschwäche,
Kreuz- und Brustschmerzen, rheumatische Kopf-
und Zahnschmerzen. Derselbe ist vor 12 Jahren von
mit erkundet und alleroft zuerst eingeführt und ist seit
vorzügliche Wirkung durch Tausende von Patienten
herausgestellt. Zu haben a. Pf. 75 u. 150 Pf.
in den Apotheken.

Franz Schaal, Apotheker und Droquist,
Dresden, Annenstr. 13.

Schulranzen	Sohultaschen
mit Clohbedel 1 Mr. 30 Pf.	mit Stoffbedel 1 Mr. — Pf.
* Bläsidbedel 1 Mr. 75 Pf.	do. u. geprägt 1 Mr. 30 Pf.
* Eichhundbedel 2 Mr. 25 Pf.	do. u. Nietenbeschlag 1 Mr. 75 Pf.
Schulmappe von Peder 2 Mr. 25 Pf.	do. u. gutem Cloh 2 Mr. 50 Pf.

SLUB
Wir führen Wissen.

Bekanntmachung.

Wit auf Weiteres ließe ich frei vor das Haus mit Aus-
schluss der Vorstädte:
a) Steinohle aus den Königl. Werken in Bautzeneroda:
 Stadtkopf pr. Octoliter 140 Pfennige,
 Mittelkopf " 130 " "
 Kunkopf " 135 " "
 Weichkopf " 115 " "
b) Braunkohle der Gewerkschaft Bettina in Mariashain:
 Grobtopfe pr. Octoliter 85 Pfennige,
 Mitteltopfe " 75 " "
 Blüftopfe " 60 " "
c) Brennholz in Scheiten:
 Buchener Scheitvolz pr. Meter M. 13,50, pr. Klafter M. 33.
 Niederes " 11 " " 27.
 do. Altprel " 9 " " 22.
 Hartes, grob gespaltenes " 16 " " 39.
 Weiches, grob " 12,60 " " 31.
 do. flach " 13,60 " " 38.
 Bei grösseren Bezügen sind billigere Preise nicht aus-
schliessen.
 Anträge erbitte ich mir, außer in meinen Bestellungs-An-
nahmestellen in meinem Comptoir: Tharandterstraße 24 pr.,
Ecke der Ammonstrasse, gefällig bewirken zu wollen.

F. M. v. Rohrscheidt.

Weihnachtstisch.

Die in früheren Jahren so gern gelaufenen ab-
gepackten

Kleiderstoff- Roben

sind wieder in grosser Auswahl am Lager
und empfehlen solche als passende

Weihnachtsgeschenke,
jamm in diesem Jahre auffallend billige
Preise.

C. H. Wunderling,
Frdr. Schumann's Nachfolger,
Altmarkt 11.

4000, 4000, 4000

feindigeigentliche

Pelz-Garnituren

bester Qualität.

Mütze: Boas:

Nierz

in grösster Auswahl von
6 1/2 Thlr. an, 300 Garnituren am Lager
Bisam von 3 1/2 Thlr. an, von 6 1/2 Thlr. an,
Zob. " 3 " " 2 " " 2 " "
Kanin " 2 " " 1 1/2 " "
Schuppen " 2 1/2 " " 2 1/2 " "
Wielkraß " 4 " " 4 " "
Fuchs " 4 " " 2 " "
Grebes " 4 " " 2 " "
Altis " 6 " " 3 " "
Kindermütze v. 1 " " 1 " "
Kinderboaß v. " " 1 " "
und ist mein Lager so assortirt, dass ich mit allen Sorten
dienen kann, **Russ.** und **Amerik.** **Zobel**, alle Arten
Fuchs u. s. w. Jeder Murr ist mit bester Seide gefüttert
und solide ausgeführt. **Jagdmütze**, **Pelzmützen**,
Fusskörbe, **moderne Besätze**, **Damenbarette**
und **Jaquettes** in grösster Auswahl. **Herrenpelze**.
Von Legerten habe 150 Stück am Lager und kostet z. B.
1 Herzpeltz mit Triester Futter und solidester Ueberzug:
42 Thaler. 1 Pelz durch und durch Nierz: **80 Thaler.**

Robert Gajdeczka,

Kürschnerei.

Altst.: Schlossgasse 1a, u. d. Spindlerschen Färberei.
Neustadt: große Meißnerstraße 26.

Knaben-Siefseln

mit Packstulpen und Huf-
reutenschnitten von Kalb-, Kind-
und Hindleder, mit und
ohne Fäulen, Doppelstiefeln,
in höchst elegante Tugou,
das Paar von 2 Thlr. an, im
Wiener Schuhwaren-
Depot

F. & A. Hammer,
13 Schloßstr. 13
eben dem Königl. Schloß

Holländischer Haar-Balsam

der Adlerapotheke in Pader-
born. Durch Hunderte von
Alteten als der beste und
sicherste Heiler der Kopf-
und Bartbares anerkannt. Er
macht das Haar gleichmäßig, erhöht
seinen Glanz und verhindert das
Abfallen gänzlich. **General-Depot: Elain & Co.,**
Frankfurt a. M. Etwa sechzig verschiedene Arten 2 Mf. in
Dresden bei Spalzholtz & Bley, Torg. Annenstraße; Paul
Schwarzlose, Markt., Schloßstraße 9; in Chemnitz bei E.
Kriessig; in Bittau bei Alb. Zeidler.

Künstliche Blattpflanzen

als prächtvolle Weihnachts-Geschenke empfiehlt die Fabrik von
Carl Metzner,
Josephinenstraße 18.

Goldfische

In schönster hochrother Farbe, von 30 Pfennige an, **Goldfisch-**
glocken, mit und ohne Rück, komplett mit 3 Goldfischen von
1 Mf. 90 Pf. an empfiehlt die **Goldfischfabrik** von
Carl Leuschke, gr. Plauensche Str. 33.

Passende Weihnachtsgeschenke

Großer Uhren-Verlauf

A. Rössler,

Hauptstraße 31, Eingang am Markt,
empfiehlt große Auswahl schöner Regulatoren, beste
Werke 9 Thlr., gold. Damenuhren 12 Thlr., gold.
Silberne Niemontore 28 Thlr., silberne Cylinderuhren 5 Thlr.
unter Garantie.

Wir bedenken und hiermit zur allgemeinen Kenntnis zu bringen,
dass in Ausführung des Beschlusses der Generalversammlung
unserer Actionäre vom 28. März d. J. und nach erfolgter Genehmigung
dieselben Seitens Großherzoglicher Staatsregierung
vorzunehmen in der Lage sind, die von uns ausgegebenen und
noch in Umlauf befindlichen Banknoten unteres Institut in
alter Währung, innerhalb der **unstrecklichen Frist**
bis zum **31. December d. J.**, noch einzahlen zu können.
Wie fordern daher die Inhaber solcher Banknoten hiermit
aus, bis zu genannten Termine dieselben bei unserer Hauptstelle
hier oder bei unserer Einlösungsstelle in Frankfurt a. M.
zur Einlösung einzurichten.

Darmstadt, 7. April 1870.

Bank für Süddeutschland.

Unsere

Weihnachtsausstellung Altmarkt Nr. 25,

in Chocoladen, Zuckerwaren, Bonbonnières, Cartonnages, Knallbonbons, chines. u. japanes. Artikeln, Thees, Cakes, Waffeln etc. etc., empfehlen wir zur geneigten Beachtung.

Hartwig & Vogel.

Weihnachts-Ausverkauf zu Fabrikpreisen.

Petroleumlampen:

Lichtlampen m. Flachbr. v. 1 Mf. 70 Pf. an,
dergl. m. Rundbrenner v. 2 Mf. 60 Pf. an,
bis zu den Elefantenebenen.

Hängelampen in allen Größen.

Die Gegenzüge mit Eisenfüllung und
soliden Ketten.

Handlampen m. Flachbrenner v. 60 Pf. an,
dergl. m. Rundbrenner v. 1 Mf. 10 Pf. an,
Handlampen m. Flachbr. v. 1 Mf. 20 Pf. an,
dergl. m. Rundbrenner v. 1 Mf. 80 Pf. an.

Küchen-Geräthschaften:

Werkzeugzähnschalen v. Holz v. 1 Mf. 65 Pf. an,

Stellagen m. Stützen v. 2 Mf. 60 Pf. an,

Salz- und Weihrauchküche v. 1 Mf. 20 Pf. an,

Waschbretter v. 1 Mf. 40 Pf. an,

Brotkästen 2 Pf. 4 Pf. 6 Pf.

2,70, 3,60, 4 Pf.

Familien-Waagen ohne Gewichte 10 Pf.

11 Pf. Mf.

Petroleum-Kochapparate v. 2 Mf. 80 Pf. an,

Luftwaichässer von 1 Mf. 80 Pf. an,

Steinküche, Möbelkästen u. dergl.

Umtausch vereinbart.

Heinrich Ulbricht,

Casernenstraße 12.

Echt englische Sportartikel.

Sättel für Damen und Herren von 60

Mark an.

Zäume von 10 Mark bis 30 Mark.

Gaudaren, Trensen, Steig-

bügel, Sporen in feinstem eng-

ländischen Stahl, gut
verarbeitet, zum Schutz gegen Verlusten.

Reitgerten mit edlen Silberknöpfen,

Reitstöcke, Reithaken, Satteldecken in Filz und

Kürtzen.

Reitmutzen in Sammet, Seide u. Alspaca, sowie sämmt-

liche Reit-, Fahrt- und Stallausstütsen in reichhaltigster, bester

Auswahl im Magazin von

Theodor Pfitzmann,

Dresden, Schloßstraße Nr. 12.

Leipzig, Ende vom Neumarkt u. Schillerstraße.

Ausverkauf

von Schnitzereien in Holz und Elfenbein, sowie

Schmucksachen in Elfenbein, Onyx, Lapis, Jaspe, Malachit,

Amethyst, Sandstein, Bergkristall, Goldblech u. Stöcke,

Fächer, sowie drit. Galanterie- und Luxuswaren

für und unterm Einlaufe-Gebrauch.

Georgplatz 13. **A. Ehrichsohn.** Georgplatz

13. **Th. Herrmann in Meißen**

empfiehlt als passendes Weihnachts-Geschenk **Petroleum-**

Lampen mit Meissner Porzellan-Körpern in den verschie-

densten Formen und Materialien.

Zeichnungen und Preis-Zettelchen siehe auf Verlangen

zu Diensten.

Außerdem grosse Auswahl aller anderen Lampen und Blech-

gegenstände zu billigen Preisen.

Albert Herrmann,

große Brüdergasse 11 u. 12,

zum goldenen Adler,

empfiehlt

a Pf. 75 Pf.

Seine Salzbutter,

a Pf. 110, 120 u. 130 Pf.

Schmalzbutter,

a Pf. 80, 90, 100 u. 120 Pf.

Gaffees

in großer Auswahl,

a Pf. 100–150 Pf. von nur

vorzüglich Qualitäten.

Würfelzucker,

a Pf. 52 Pf.

Compots,

neue geschälte Apfelschalen

in feiner gelber Saare, sowohl

der Botrath reicht

a Pf. 52 Pf. bei 5 Pf. 40 Pf.

franz. Pflaumen,

a Pf. 45 Pf. bei 5 Pf. 30 Pf.

feine türk. Pflaumen,

a Pf. 35 Pf. 30 Pf.

II. böh. Pflaumenmus

a 10 Pf. Fächchen a 2,50 Pf.

eingelegt, **Preiselbeeren**,

a Pf. 30 Pf.

große Zapfenbirnen,

a Pf. 40 Pf.

Zuckerbirnen a Pf. 30 Pf.

französ. Birnen,

a Pf. 50 Pf.

Getränke,

feine Rheinwein-Cham-

pagner a Flasche 2 Mf.

feine franz. Rothweine,

a Flasche 85, 100 u. 150 Pf.